

12.10.2010

## Mitteilungsblatt der Universität Kassel

---

### Inhalt

	Seite
1. Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang English and American Culture and Business Studies /Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel vom 16. Juni 2010.	1866
2. Prüfungsordnung für den Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies /Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel vom 21. April 2010.	1928

#### Impressum

Verlag und Herausgeber:

Universität Kassel, Mönchebergstrasse 19, 34125 Kassel

Redaktion (verantwortlich):

Personalabteilung – Organisation, Innerer Dienst

Dorothea Gobrecht

E-Mail: [gobrecht@uni-kassel.de](mailto:gobrecht@uni-kassel.de)

[www.uni-kassel.de/mitteilungsblatt](http://www.uni-kassel.de/mitteilungsblatt)

Erscheinungsweise: unregelmäßig

**Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel vom 16. Juni 2010**

**I. Allgemeines**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums, Akademischer Grad
- § 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums
- § 4 Prüfungsausschuss

**II. Bachelorabschluss**

- § 5 Studienbeginn
- § 6 Besondere Zulassungsvoraussetzungen zum Bachelorstudium
- § 7 Aufbau des Bachelorstudiums und Prüfungsteile
- § 8 Bildung und Gewichtung der Note
- § 9 Auslandsstudium
- § 10 Prüfungsmodul
- § 11 Bachelorarbeit

**III. Schlussbestimmungen**

- § 12 Übergangsbestimmungen
- § 13 In-Kraft-Treten

**Anlagen**

- Anlage 1 Aufbau des Studiums und Beispielstudienplan
- Anlage 2 Modulhandbuch
- Anlage 3 Schlüsselkompetenzordnung

## I. Allgemeines

### § 1 Geltungsbereich

Die Prüfungsordnung des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel für den Bachelorstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften enthält ergänzende Regelungen zu den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Studiengänge mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

### § 2 Ziel des Studiums, Akademischer Grad

(1) Ziel des Studiums ist die Vermittlung von Inhalten der Anglistik und Amerikanistik sowie der Wirtschaftswissenschaften und die Aneignung der unterschiedlichen Methoden, Fachkulturen und Denksätze der Geistes- und Wirtschaftswissenschaften. Der Abschluss soll sowohl zum Einstieg in den Beruf befähigen als auch die Weiterführung der wissenschaftlichen Ausbildung ermöglichen.

(2) Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung verleiht der Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (B.A.).

### § 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit für das Bachelorstudium beträgt sechs Semester.

(2) Im Bachelorstudium werden 180 Credits erlangt. Auf den Bereich "Kultur und Sprache" entfallen davon 100 Credits inklusive Auslandsstudium/-praktikum und Bachelorarbeit, 60 Credits auf den Bereich "Wirtschaftswissenschaften" und 20 Credits auf den Erwerb von Schlüsselkompetenzen.

### § 4 Prüfungsausschuss

(1) Die für Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten im BA-Studiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften zuständige Stelle ist der Prüfungsausschuss für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften.

(2) Dem Prüfungsausschuss gehören an

- a) je eine Professorin oder ein Professor der Institute für Anglistik, Romanistik und Germanistik,
- b) eine Professorin oder Professor aus einem am Studiengang beteiligten Institut des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften,
- c) eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder ein wissenschaftlicher Mitarbeiter aus dem Fachbereich Sprach- und literaturwissenschaften,
- d) eine Studierende oder ein Studierender der Bachelorstudiengänge des Fachbereichs Sprach und Literaturwissenschaften.

## II. Bachelorabschluss

### § 5 Studienbeginn

Das Bachelorstudium im Fach English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften kann jeweils nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

### § 6 Besondere Zulassungsvoraussetzungen zum Bachelorstudium

(1) Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis der erforderlichen Sprachkompetenz.

(2) Näheres regelt die Satzung gem. § 54 Abs. 4 HHG über die Zugangsvoraussetzungen für die Studiengänge im Fach Englisch bzw. Anglistik und Amerikanistik des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel.

### §7 Aufbau des Bachelorstudiums und Prüfungsteile

(1) Im Bereich "Kultur und Sprache" des Bachelorstudiums English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften werden neben der Sprachpraxis 3 Teilfächer studiert. Diese sind

- a) Landes- und Kulturwissenschaften und interkulturelle Kommunikation
- b) Linguistik
- c) Literaturwissenschaft.

(2) Der Bachelorabschluss besteht aus den Modulprüfungen gem. Abs. 3 und der Bachelorarbeit gem. § 11.

(3) Modulprüfungen:

Bereich			Credits
(i) "Kultur und Sprache"	<b>Pflichtbereich</b>		<b>36</b>
	Sprachpraxis		15
		Basismodul	6
		Aufbaumodul	9
	Landes- und Kulturwissenschaft		7
		Basismodul	7
	Linguistik		7
		Basismodul	7
	Literaturwissenschaft		7
		Basismodul	7
	<b>Wahlpflichtbereich</b>		<b>41</b>
	Schwerpunkt 1		21
	(2 Module aus einem Teilfach gem. Abs.1)	Aufbaumodul	8
Qualifikationsmodul		13	
Schwerpunkt 2		20	
(2 Module aus einem Teilfach gem. Abs. 1, das nicht Bestandteil von Schwerpunkt 1 ist)	Aufbaumodul	8	
	Qualifikationsmodul	12	

<b>(ii) "Wirtschafts- wissenschaften"</b>	<b>Pflichtbereich</b>			<b>36</b>
	BWL I		6	
	VWL I		6	
	BWL II		6	
	VWL II		6	
	BWL III		6	
	VWL III		6	
	<b>Wahlpflichtbereich</b>			<b>24</b>
	Schwerpunkt Wirtschaft Pflicht- modul 1		6	
	Schwerpunkt Wirtschaft Pflichtmodul 2		6	
Schwerpunkt Wirtschaft Wahlpflichtbereich		12		
<b>(iii) Prüfungsmodul</b>			<b>12</b>	
<b>(iv) Schlüssel- kompetenzen</b>			<b>20</b>	
<b>(v) Auslands- studienmodul</b>			<b>11</b>	

(4) Auf Antrag können statt des Qualifikationsmoduls im Schwerpunkt 1 sprachpraktische Veranstaltungen einer zweiten am Fachbereich 02 unterrichteten Fremdsprache besucht werden. Maßgeblich sind hierbei die Bestimmungen des Bachelorstudiengangs der zweiten Fremdsprache, insbesondere die jeweils gültigen Zulassungsvoraussetzungen; die dabei geforderten Leistungen können den Umfang von 13 Credits übersteigen.

(5) Näheres regelt das Modulhandbuch. Sind im Modulhandbuch mehrere mögliche Modulprüfungsleistungen definiert, legt die oder der Lehrende die zu erbringende Modulprüfungsleistung in Absprache mit der oder dem Modulverantwortlichen fest.

### § 8 Bildung und Gewichtung der Note

(1) Ein Modul ist bestanden und kann als Teil des Bachelorabschlusses gewertet werden, wenn die Modulnote mind. ausreichend (4,0) beträgt und jede der Modulteilnoten mind. ausreichend (4,0) beträgt.

(2) Besteht eine Modulprüfung aus kumulativen Leistungen, so errechnet sich die Modulnote gemäß § 12 Abs. 4 AB Bachelor/Master. Für die Bildung der Modulnote werden die Teilprüfungsleistungen zu gleichen Teilen berücksichtigt, sofern die Modulbeschreibung nicht spezifische Gewichtungen ausweist.

(3) Die Gesamtnote der Bachelorprüfung setzt sich wie folgt zusammen:

Prüfungsmodul:	15%
Bereich "Kultur und Sprache":	50%
Bereich "Wirtschaftswissenschaften":	35 %

(4) Die Note des Bereichs "Kultur und Sprache" English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften setzt sich wie folgt zusammen:

Pflichtbereich	Modul BA1 Basismodul Sprachpraxis	10%
	Modul BA2 Basismodul Landes- und Kulturwissenschaften	10%
	Modul BA3 Basismodul Linguistik	10%
	Modul BA4 Basismodul Literaturwissenschaft	10%
	Modul BA5 Aufbaumodul Sprachpraxis	10%
Wahlpflichtbereich	Schwerpunkt 1 Aufbaumodul	12%
	Schwerpunkt 1 Qualifikationsmodul	13%
	Schwerpunkt 2 Aufbaumodul	12%
	Schwerpunkt 2 Qualifikationsmodul	13%

(5) Die Note des Bereichs Wirtschaftswissenschaften setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel aller im Rahmen der 60 Credits besuchten Module, insgesamt 35% der Gesamtnote.

### § 9 Auslandsstudium

(1) Im Rahmen des Bachelorstudiengangs ist ein Studienaufenthalt an einer Hochschule im englischsprachigen Ausland zu absolvieren. Die Dauer des Studienaufenthalts soll ein Semester betragen. Der Auslandsaufenthalt kann verlängert werden.

(2) Der Studienaufenthalt ist in der Regel ohne Unterbrechung und spätestens im 5. Semester des Bachelorstudiums zu absolvieren.

(3) Das Auslandsstudium ist durch eine Bescheinigung der beteiligten Hochschule nachzuweisen. Der Nachweis ist durch einen schriftlichen Studienbericht der Studierenden zu ergänzen; der Studienbericht ist mit 11 Credits gewichtet und mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ zu bewerten.

(4) Insgesamt sollen während des Auslandssemesters Leistungen im Umfang von 30 Credits inklusive des Studienberichts (11 Credits) nachgewiesen werden. Die Anrechnungsfähigkeit von Veranstaltungen ist im Vorfeld mit den Modulverantwortlichen abzuklären.

(5) Anstatt eines Studienaufenthalts kann der Prüfungsausschuss auf begründeten Antrag hin auch ein mindestens achtwöchiges Praktikum im englischsprachigen Ausland absolviert werden.

### **§10 Prüfungsmodul**

(1) Wird die Bachelorarbeit im philologischen Bereich verfasst, so besteht das Prüfungsmodul nur aus der Bachelorarbeit gem. §11.

(2) Wird die Bachelorarbeit im Bereich Wirtschaftswissenschaften verfasst, so besteht das Prüfungsmodul aus der Bachelorarbeit und einem Kolloquium. Näheres regelt das Modulhandbuch.

### **§ 11 Bachelorarbeit**

(1) Das Thema der Bachelorarbeit wird frühestens zu Beginn des sechsten Semesters ausgegeben. Es kann nur ausgegeben werden, wenn mindestens 60 Credits in Modulen des Bereichs "Kultur und Sprache", 40 Credits in Modulen des Bereichs "Wirtschaftswissenschaften" und 16 Credits im Bereich der Schlüsselkompetenzen nachgewiesen werden. Die Ausgabe des Themas und die Bestellung der Gutachterin oder des Gutachters, die bzw. der die Arbeit betreuen soll, erfolgt durch den Prüfungsausschuss. Die bzw. der Studierende hat ein Vorschlagsrecht.

(2) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt neun Wochen und beginnt mit dem Tag der Mitteilung des Themas. Das Thema der Bachelorarbeit darf nur einmal und nur innerhalb von zwei Wochen zurückgegeben werden. Es muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann.

(3) Für die Bachelorarbeit werden 12 Credits vergeben.

(4) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die die Kandidatin oder der Kandidat nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so verlängert der Prüfungsausschuss die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um drei Wochen.

(5) Die Bachelorarbeit kann auch in englischer Sprache verfasst werden.

(6) Die Bachelorarbeit ist fristgerecht in drei gehefteten schriftlichen Exemplaren und als Datei beim Prüfungsausschuss einzureichen.

**III. Schlussbestimmung**

**§ 12 Übergangsbestimmungen**

Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die das Studium nach in Kraft treten dieser Ordnung beginnen. Studierende, die vor in Kraft treten dieser Ordnung das Studium im Bachelorstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschafts--wissenschaften begonnen haben, können auf Antrag nach dieser Prüfungsordnung geprüft werden.

**§ 13 In-Kraft-Treten**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den 15. September 2010

Der Dekan des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften  
Prof. Dr. Andreas Gardt

Anlage 1: Aufbau des Studiums und Beispielstudienplan für den Bachelorstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften

BA English and American Culture and Business Studies (180c)	
<b>"Kultur und Sprache"</b> (100c)	
Pflichtbereich (36c)	Wahlpflichtbereich (41c)
Sprachpraxis (15c) bestehend aus Basismodul (6c) und Aufbaumodul (9c)	Schwerpunkt 1 (21c) bestehend aus Aufbau- (8c) und Qualifikationsmodul (13c) <i>Landes- und Kulturwissenschaften ODER Linguistik ODER Literaturwissenschaft</i>
Landes- und Kulturwissenschaften (7c) bestehend aus Basismodul (7c)	
Linguistik (7c) bestehend aus Basismodul (7c)	Schwerpunkt 2 (20c) bestehend aus Aufbau- (8c) und Qualifikationsmodul (12c) <i>Landes- und Kulturwissenschaften ODER Linguistik ODER Literaturwissenschaft</i>
Literaturwissenschaft (7c) bestehend aus Basismodul (7c)	
<b>Auslandsstudienmodul (11c)</b>	
<b>Prüfungsmodul (12c)</b>	
<b>Schlüsselkompetenzen</b> (20c davon 12 additiv und 8 integrativ)	
<b>"Wirtschaftswissenschaften"</b> (60c)	
Pflichtbereich (36c)	Wahlpflichtbereich (24c)
BWL I–III (18c) VWL I–III (18c)	Schwerpunkt (24c) bestehend aus 2 Pflichtmodulen (je 6c) und Wahlpflichtbereich (12c)

**Beispielstudienplan B.A. English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften:**

Kultur und Sprache: Schwerpunkt 1 Landes- und Kulturwissenschaften, Schwerpunkt 2 Literaturwissenschaft

Wirtschaftswissenschaften: Schwerpunkt Private and Public Management

Studienjahr	1		2		3
"Kultur und Sprache" Pflichtbereich	Sprachpraxis Basismodul 6 Credits		Sprachpraxis Aufbaumodul 9 Credits		
	Landes- und Kulturwissenschaft Basismodul 7 Credits				
	Linguistik Basismodul 7 Credits				
	Literaturwissenschaft Basismodul 7 Credits				
"Kultur und Sprache" Wahlpflichtbereich	Literaturwissenschaft Aufbaumodul 8 Credits + 2 Credits integrative Schlüsselkompetenzen		Literaturwissenschaft Qualifikationsmodul 12 Credits + 2 Credits integrative Schlüsselkompetenzen		
	Landes- und Kulturwissenschaft Aufbaumodul 8 Credits + 2 Credits integrative Schlüsselkompetenzen		Landes- und Kulturwissenschaft Qualifikationsmodul 13 Credits + 2 Credits integrative Schlüsselkompetenzen		
Auslandsstudienmodul					Auslandsstudienmodul 11 Credits
Prüfungsmodul					Prüfungsmodul 12 Credits
Schlüsselkompetenzen (additiv)	6 Credits			3 Credits	3 Credits
"Wirtschaftswissenschaften"	<i>BWL I</i> <i>VWL I</i> 12 Credits	<i>BWL II</i> <i>VWL II</i> 12 Credits	<i>BWL III</i> <i>VWL III</i> 12 Credits	<i>Schwerpunkt Pflichtmodule</i> 12c	<i>Schwerpunkt Wahlpflicht</i> 12 Credits
<b>Credits insgesamt</b>	<b>60</b>		<b>60</b>		<b>60</b>

Anmerkungen:

## 1. Beispielstudienpläne:

Der Beispielstudienplan stellt ein *Beispiel* für die Studienplanung im BA English and American Studies/Anglistik und Amerikanistik dar. Daneben sind andere Varianten sowohl der Verteilung der einzelnen Module als auch der Modulauswahl im Wahlpflichtbereich möglich. Der individuelle Studienplan sollte unter Berücksichtigung der Studienbedingungen in den Wirtschaftswissenschaften erstellt werden.

## 2. Studienplanung:

Bei der Studienplanung ist darauf zu achten, dass in jedem Semester durchschnittlich 30 Credits erworben werden müssen. Für den Bereich "Kultur und Sprache" bedeutet dies rechnerisch ca. 16 Credits je Semester, für den Bereich "Wirtschaftswissenschaften" ca. zehn Credits und für den Erwerb von Schlüsselkompetenzen rechnerisch ca. drei Credits. Dies sind Durchschnittswerte. Es ist nicht zu vermeiden und auch durchaus sinnvoll, den Erwerb von Credits in verschiedenen Semestern auf die einzelnen Studienbereiche unterschiedlich zu verteilen.

## 3. Auslandsstudium/-praktikum:

Ein günstiger Zeitpunkt für das Auslandssemester ist das 5. Semester. Mit den Planungen für das Auslandssemester ist unbedingt frühzeitig zu beginnen, da erfahrungsgemäß 1 Jahr Vorlaufzeit einzuplanen ist.

## 4. Bereich "Kultur und Sprache":

- a) Im Wahlpflichtbereich können nach persönlichem Interesse thematische Schwerpunkte gebildet werden.
- b) Aus den drei Teilfächern Landes- und Kulturwissenschaften, Linguistik und Literaturwissenschaft sind zwei Schwerpunkte zu wählen, wobei im Schwerpunkt 1 und 2 je ein Aufbaumodul und ein Qualifikationsmodul zu belegen ist.
- c) Als Studienalternative können gemäß §7 der Prüfungsordnung statt des Qualifikationsmoduls im Schwerpunkt 1 sprachpraktische Veranstaltungen einer 2. Fremdsprache belegt werden.

## 5. Bereich "Wirtschaftswissenschaften":

- a) Zu belegen sind BWL I-III, VWL I-III sowie ein Schwerpunkt. Im Schwerpunkt sind 2 Pflichtmodule und ein Wahlpflichtbereich zu belegen.
- b) Belegbare Schwerpunkte sind: Marketing und Internationales Management, Private and Public Management, Finanzmärkte und Finanzmanagement, Ökologisches Wirtschaften, Geography and Economics.
- c) 'Methodenfächer' (wie Mathematik, Statistik etc.) können als additive Schlüsselkompetenzen angerechnet werden.

## 6. Bachelorarbeit:

7. Die Bachelorarbeit wird im sechsten Semester geschrieben. Darum sollte dieses Semester von sonstigen Studienverpflichtungen entlastet werden. Dies ist bei der Studienplanung zu berücksichtigen.

**Anlage 2: Modulhandbuch für den Bachelorstudiengang English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften**

**I. Bereich "Kultur und Sprache"**

Modulname	[BA01] Bachelormodul 1: Basismodul Sprachpraxis
Lehrveranstaltungen	2 Sprachpraktische Übungen
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Festigung und Vertiefung der vorhandenen Kompetenzen im mündlichen und schriftlichen Ausdrucksvermögen; Einführung in die deutsch-englische Übersetzung.  Qualifikationsziel: Erreichen der Schwelle zwischen 'selbstständiger' und 'kompetenter' Verwendung der Sprache (B2/C1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen).
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften  Nebenfach B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. Berufsbezogene Mehrsprachigkeit (Modul 8)  B.A. Wirtschaftsromanistik (Wahlpflichtbereich Option B)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester  Häufigkeit: jedes Semester
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang  B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften  B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik im Nebenfach  B.A. Berufsbezogene Mehrsprachigkeit  B.A. Wirtschaftsromanistik UND Sprachnachweis nach §6 dieser Prüfungsordnung
Lehr-/Lernform	Sprachpraktische Übungen
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h  Selbststudium: 120h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung:

	Klausur (ca. 90 Minuten)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	6

Modulname	[BA02] Bachelormodul 2: Basismodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehrveranstaltungen	1 Orientierungskurs Landeswissenschaften  1 Veranstaltung (Übung oder Proseminar) aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Erwerb von landeswissenschaftlichem Grundlagenwissen zu USA und Großbritannien, grundlegende Fragestellungen und Methoden des Fachs; Einführung in die Grundlagen der Interkulturellen Kommunikation bzw. der Kulturwissenschaften  Qualifikationsziel: Fähigkeit zur Anwendung grundlegender Kenntnisse der Landeswissenschaften, der Interkulturellen Kommunikation bzw. Kulturwissenschaften sowie zur Anwendung der Grundtechniken wissenschaftlichen Arbeitens.
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 1 – 2 Semester; Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang  B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Orientierungskurs, Seminar, Übung
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 45h ; Selbststudium: 165h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung; Orientierungskurs Landeswissenschaften: ca. 90-minütige Klausur (4c); Übung/Proseminar: aktive Teilnahme (3c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	[BA03] Bachelormodul 3: Basismodul Linguistik
Lehrveranstaltungen	1 Orientierungskurs Linguistik 1 Proseminar Linguistik
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Hauptgebiete, Methoden und Terminologie der Linguistik des Englischen, Grundwissen in den Bereichen Sprachgeschichte, Phonetik und Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Semiotik sowie zur theoretischen Linguistik. Vertiefung eines der Gebiete der theoretischen und angewandten Linguistik. Qualifikationsziel: Kenntnis der Grundlagen der Linguistik. Fähigkeit, diese sprachlich und kommunikativ im Kontext der englischen Sprache anwenden zu können. Methodenbewusstsein sowie Fähigkeit zur Bearbeitung von Themen der linguistischen Forschung.
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Orientierungskurs und Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h Selbststudium: 150h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung Orientierungskurs: ca. 90-minütige Klausur (4c) Proseminar: aktive Teilnahme (3c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	[BA04] Bachelormodul 4: Basismodul Literaturwissenschaft
Lehrveranstaltungen	1 Orientierungskurs Literaturwissenschaft 1 Proseminar Literaturwissenschaft
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Erwerb literaturwissenschaftlichen Grundlagenwissens; Einführung in philologische Textanalyse und Interpretation; Überblickskenntnisse über Epochen, Gattungen und Theorien mit selektiver Vertiefung.  Qualifikationsziel: Fähigkeit zum klaren Denken, genauen Lesen und gutem Schreiben. Fähigkeit zur Anwendung von elementaren Kenntnissen der literaturwissenschaftlichen Analytik und von Beschreibungsmodellen für Textgattungen und -sorten, Fähigkeit zur Analyse von englischsprachigen Texten aller Gattungen
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester  Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang  B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik oder  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik/Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Orientierungskurs und Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 45h  Selbststudium: 165h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung  Orientierungskurs: ca. 90-minütige Klausur (4c)  Proseminar: aktive Teilnahme (3c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	7

Modulname	[BA05] Bachelormodul 5: Aufbaumodul Sprachpraxis
Lehrveranstaltungen	3 Sprachpraktische Übungen
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Weiterentwicklung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucksvermögens.  Qualifikationsziel: 'Kompetente Sprachverwendung' (C1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen).
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften  Nebenfach B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. Berufsbezogene Mehrsprachigkeit (Modul 10)  B.A. Wirtschaftsromanistik (Wahlpflichtbereich Option B)
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 – 3 Semester  Häufigkeit: jedes Semester
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Bestandenes Basismodul Sprachpraxis
Lehr-/Lernform	Sprachpraktische Übungen
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 90h  Selbststudium: 180h
Modulprüfungsleistung	2 Modulteilprüfungsleistungen:  ca. 90-minütige Klausur ODER Portfolio und mündliche Prüfung ODER Präsentation
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	9

Modulname	[BA06] Bachelormodul 6: Aufbaumodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehrveranstaltungen	1 Proseminar Landeswissenschaften  1 Proseminar aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung des im Orientierungskurs erworbenen landeswissenschaftlichen Grundlagenwissens. Selbständigere Anwendung der im Basismodul erworbenen Kompetenzen in Anwendung auf spezifische landeswissenschaftliche Themen im Proseminar. Aufbau von Grundlagenwissen in der Interkulturellen Kommunikation bzw. den Kulturwissenschaften. Aufbau von Reflexionskompetenzen bzgl. interkultureller Kommunikationsprozesse (cultural awareness).  Qualifikationsziel: Kompetente Analyse von Quellen und Sekundärliteratur, mündliche Präsentation und wissenschaftliches Schreiben, Fähigkeit zur Anwendung grundlegender Kenntnisse und zentraler theoretischer Ansätze der Interkulturellen Kommunikation bzw. der Kulturwissenschaften.
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 1 – 2 Semester; Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Bestandener Orientierungskurs Landeswissenschaften
Lehr-/Lernform	Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h; Selbststudium: 180h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung  Proseminar 1: aktive Teilnahme (3c)  Proseminar 2: nach Maßgabe des/der Veranstaltungsleiter/in 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 10–15 Standard-Textseiten ODER 1 Klausur ODER 1 Projektarbeit ODER Portfolio (5c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	8

Modulname	[BA07] Bachelormodul 7: Aufbaumodul Linguistik
Lehrveranstaltungen	1 Proseminar Linguistik 1 Veranstaltung (Proseminar oder Vorlesung) Linguistik
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung in zwei Gebieten der theoretischen und angewandten Linguistik. Qualifikationsziel: Methodenbewusstsein sowie Fähigkeit zur Bearbeitung von Themen der linguistischen Forschung.
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Bestandener Orientierungskurs Linguistik
Lehr-/Lernform	Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h Selbststudium: 180h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung Proseminar 1/Vorlesung: aktive Teilnahme (3c) Proseminar 2: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 10–15 Standard-Textseiten (5c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	8

Modulname	[BA 08] Bachelormodul 8: Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Lehrveranstaltungen	2 Proseminare Literaturwissenschaft
Lerninhalte, Qualifikationsziel	<p>Lerninhalte: Vertiefung von literaturwissenschaftlichen Grundkenntnissen, Einübung literaturwissenschaftlicher Analysemethoden im kulturellen Kontext anhand ausgewählter Texte und Textgattungen, Arbeit mit relevanter Forschungsliteratur.</p> <p>Qualifikationsziel: Fähigkeit zum klaren Denken, genauen Lesen und gutem Schreiben. Fähigkeit zur Anwendung grundlegender literaturwissenschaftlicher Kenntnisse und maßgeblicher theoretischer Ansätze, Fähigkeit zur selbstständigen Recherche und Abfassung einer literaturwissenschaftlichen Hausarbeit.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	<p>B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik</p> <p>B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	<p>Dauer: 2 Semester</p> <p>Häufigkeit: mindestens jährlich</p>
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Bestandener Orientierungskurs Literaturwissenschaft
Lehr-/Lernform	Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Präsenz: 60h</p> <p>Selbststudium: 180h</p>
Modulprüfungsleistung	<p>1 Modulprüfungsleistung</p> <p>Proseminar 1: aktive Teilnahme (3c)</p> <p>Proseminar 2: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 10–15 Standard-Textseiten (5c)</p>
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	8

Modulname	[BA09] Bachelormodul 9a/b/c/d: Qualifikationsmodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehrveranstaltungen	<p>[MINDESTENS eine der drei Veranstaltungen ist aus dem Bereich Landeswissenschaften zu belegen.]</p> <p>1 Vorlesung aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p> <p>1 Proseminar aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p> <p>1 Hauptseminar aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p>
Lerninhalte, Qualifikationsziel	<p>Lerninhalte: Selbständige Anwendung wissenschaftlicher Kompetenzen, Analyse, kritische Interpretation und Kontextualisierung von Quellen und Sekundärliteratur, Eigenständige bibliographische Erschließung von Forschungsthemen. Erwerb von vertieftem Wissen in der Interkulturellen Kommunikation bzw. den Kulturwissenschaften. Vertiefung von Reflexionskompetenzen bzgl. interkultureller Kommunikationsprozesse (<i>cultural awareness</i>) und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen. Kenntnis relevanter Literatur.</p> <p>Qualifikationsziel: Fähigkeit zur Anwendung vertiefter Kenntnisse und maßgeblicher theoretischer Ansätze der Landeswissenschaften, der Interkulturellen Kommunikation bzw. der Kulturwissenschaften.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	<p>9a: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 1 im B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik</p> <p>9b: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 2 im B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik</p> <p>9c: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 1 im B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften</p> <p>9d: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 2 im B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 2 - 3 Semester

des Moduls	Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Bestandenes Basismodul Landes- und Kulturwissenschaften, Besuch 1 Veranstaltung im im Aufbaumodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehr-/Lernform	Seminar, Vorlesung
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 90h Selbststudium: 270h bis 330h
Modulprüfungsleistung	<p>9c: Kumulierte Modulprüfungsleistung im Umfang von 13c (2 Modulteilprüfungsleistungen)</p> <p>Vorlesung: Teilnahme (2c)</p> <p>Proseminar: nach Maßgabe des/der Veranstaltungsleiter/in 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 8–10 Standard-Textseiten ODER 1 Klausur ODER 1 Projektarbeit ODER Portfolio (4c)</p> <p>Hauptseminar: nach Maßgabe des/der Veranstaltungsleiter/in 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Textseiten ODER 1 Klausur ODER 1 Projektarbeit ODER Portfolio (7c)</p> <hr/> <p>9d: 1 Modulprüfungsleistung</p> <p>Vorlesung: Teilnahme (2c)</p> <p>Proseminar: aktive Teilnahme (3c)</p> <p>Hauptseminar: nach Maßgabe des/der Veranstaltungsleiter/in 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Textseiten ODER 1 Klausur ODER 1 Projektarbeit ODER Portfolio (7c)</p>
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	9c: 13c 9d: 12c

Modulname	[BA10] Bachelormodul 10a/b/c/d: Qualifikationsmodul Linguistik
Lehrveranstaltungen	2 Hauptseminare Linguistik
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung zweier Gebiete der angewandten oder theoretischen Linguistik auf Fortgeschrittenen-Niveau. Qualifikationsziel: Fähigkeit, ausgewählte Frage- und Problemstellungen zu bearbeiten sowie Themen der Linguistik theoretisch zu reflektieren und in Analysen praktisch und vertieft anzuwenden.
Verwendbarkeit des Moduls	10a: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 1 im B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik 10b: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 2 im B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik 10c: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 1 im B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften 10d: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 2 im B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 2 Semester; Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Bestandenes Basismodul Linguistik, Besuch 1 Veranstaltung im Aufbaumodul Linguistik
Lehr-/Lernform	Seminar und Vorlesung
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h ; Selbststudium: 270h bis 330h
Modulprüfungsleistung	10c: Kumulierte Modulprüfungsleistung im Umfang von 13c (2 Modulteilprüfungsleistungen) Hauptseminar: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Textseiten (7c) Hauptseminar:, 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 15–20 Standard-Textseiten (6c) 10d: Kumulierte Modulprüfungsleistung im Umfang von 12c (2 Modulteilprüfungsleistungen) Hauptseminare: je 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 15–20 Standard-Textseiten (je 6c)

mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	10c: 13c ; 10d: 12c

Modulname	[BA11] Bachelormodul 11a/b/c/d/: Qualifikationsmodul Literaturwissenschaft
Lehrveranstaltungen	1 Vorlesung Literaturwissenschaft 1 Proseminar Literaturwissenschaft 1 Hauptseminar Literaturwissenschaft
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung von literaturwissenschaftlichen Grund- und Überblickskenntnissen im kulturhistorischen Kontext, Schulung textanalytischer und interpretatorischer Fähigkeiten, Vertiefung von Kenntnissen zum jeweiligen Forschungsstand.  Qualifikationsziel: Fähigkeit zum klaren Denken, genauen Lesen und gutem Schreiben. Fähigkeit zur selbstständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Kenntnisse, theoretischer Ansätze und Überblickskenntnisse der englischsprachigen Literatur- und Kulturgeschichte, Fähigkeit zur selbstständigen Recherche und Abfassung einer längeren literaturwissenschaftlichen Hausarbeit.
Verwendbarkeit des Moduls	11a: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 1 im B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik 11b: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 2 im B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik 11c: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 1 im B.A.English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften 11d: Qualifikationsmodul Schwerpunkt 2 im B.A.English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 2 Semester; Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Bestandenes Basismodul Literaturwissenschaft, Besuch 1 Veranstaltung im Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Lehr-/Lernform	Vorlesung und Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 90h; Selbststudium: 270-330h

Modulprüfungsleistung	<p>11c: Kumulierte Modulprüfungsleistung im Umfang von 13c (2 Modulteilprüfungsleistungen)</p> <p>Vorlesung: Teilnahme (2c)</p> <p>Proseminar: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 8–10 Standard-Textseiten (4c); Hauptseminar: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Textseiten (7c);</p> <p>11d: 1 Modulprüfungsleistung; Vorlesung: Teilnahme (2c); Proseminar: aktive Teilnahme (3c); Hauptseminar: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Texts. (7c)</p>
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	11c: 13c; 11d: 12c

Modulname	[BA 20] Auslandsstudium
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalt: Training der eigenen Sprachkenntnisse, Förderung der kulturellen Kompetenz und des kulturellen Verständnisses, Erweiterung des kulturellen Hintergrundwissens  Qualifikationsziel: fachliche und persönliche Weiterentwicklung, sicheres Agieren in anderen kulturellen Kontexten, geschärftes Bewusstsein für interkulturelle Fragestellungen
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 1 Semester
Voraussetzung für Teilnahme	Eigenverantwortlich akquirierter Studienplatz, <i>learning agreement</i>
Studentischer Arbeitsaufwand	330h
Modulprüfungsleistung	Immatrikulationsnachweis, schriftlicher Bericht
Anzahl Credits für das Modul	11

Modulname	[BA21] Prüfungsmodul
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalt: Selbstständige Anwendung des im Rahmen des Studiums erworbenen Fachwissens auf eine konkrete wissenschaftliche Fragestellung Qualifikationsziel: Nachweis der Befähigung zum wissenschaftlichen Denken und Arbeiten
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 1 Semester
Voraussetzung für Teilnahme	Gem. Prüfungsordnung
Studentischer Arbeitsaufwand	360h
Modulprüfungsleistung	Bachelorarbeit gem. Prüfungsordnung
Anzahl Credits für das Modul	12

Modulname	[BA22] Schlüsselkompetenzen (additiv)
Lehrveranstaltungen	siehe Anlage 3 zur Prüfungsordnung
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalt: elektronische Datenverarbeitung; Datenbankrecherche und -erstellung; Erstellung elektronischer Bibliographien; Bibliotheksnutzung; interdisziplinäre Studien; Erwerb weiterer Fremdsprachenkenntnisse  Qualifikationsziel: Fähigkeit zur Übertragung von Methoden und Konzepten, angewandter Wissenstransfer
Verwendbarkeit des Moduls	B.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  B.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 –2 Semester
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 90–120h; Selbststudium: 240–270h
Anzahl Credits für das Modul	12

## II. Bereich "Wirtschaftswissenschaften"

Nr. und Name des Moduls	<b>1: BWL I: Grundlagen, Leistungsprozess, Produktion:</b> <b>Teilmodul 1: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre/ Konstitutive Entscheidungen</b> <b>Teilmodul 2: Leistungsprozess, Produktion</b>
Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte	Qualifikationsziel, Kompetenzen: <i>Teilmodul 1:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeit zur Einordnung des Fachs Betriebswirtschaftslehre in das Wissenschaftssystem</li> <li>• Grundkenntnisse der wichtigsten konzeptionellen Ansätze betriebswirtschaftlichen Denkens</li> <li>• Kenntnis der wichtigsten betriebswirtschaftlichen Grundbegriffe</li> <li>• Fähigkeit zur Einordnung des Unternehmens in seine Umsysteme und Beurteilung seiner Ziele</li> <li>• Grundkenntnisse der konstitutiven Entscheidungen</li> </ul> <i>Teilmodul 2:</i> Grundzüge der interdependenten Elemente einer prozessorientierten Betriebswirtschaftslehre kennen lernen. Das Konzept des Wertschöpfungsmanagements von der Investition und Finanzierung bis zur Produktion verstehen und verknüpfen können. Vorgehensweisen und Methoden sowie Modelle und Lösungsverfahren erlernen und anwenden können. Inhalt: <i>Teilmodul 1:</i> Betriebswirtschaftslehre als Teilgebiet der Wirtschaftswissenschaften, Unternehmensauffassungen, Ansätze betriebswirtschaftlichen Denkens, Grundbegriffe, Rahmenbedingungen, Unternehmensziele, Konstitutive Entscheidungen. <i>Teilmodul 2:</i> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Strategische und operative Entscheidungen des Produktionsmanagement</li> <li>2. Fertigungsstrategien, Produktionsprogrammplanung und -organisation</li> <li>3. Modelle und Lösungsverfahren der Produktionsplanung und -steuerung</li> <li>4. Produktionscontrolling</li> </ol>
Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen	BWL I.1: Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre/ Konstitutive Entscheidungen BWL I.2 Leistungsprozess, Produktion
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelor-Studiengänge: Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik, Mathematik, Geschichte, Soziologie, Politologie Diplom-Studiengänge: Wirtschaftsingenieurwesen
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	einsemestrig, jedes Semester

Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
Lehr-/Lernformen	Vorlesung, Übung und Fallstudien; Tutorium, Selbststudium; Vor- und Nachbereitung anhand einschlägiger Lehrbuch- bzw. Skriptlektüre
Studentischer Arbeitsaufwand	2 x 30 Std. (2 SWS) Kontaktstudium 15 Std. Tutorium oder Selbststudium 45 Std. Selbststudium
Modulprüfungsleistung	2 Klausuren (1 Std.)
Anzahl der Credits für das Modul	6 Credits (pro Teilmodul 3 Credits)
Modulverantwortlicher	Teilmodul 1: Freimann Teilmodul 2: Weissenberger-Eibl

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>2: BWL II: Investition, Finanzierung, Steuern</b> <b>Teilmodul 1: Investition und Finanzierung</b> <b>Teilmodul 2: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <p><i>Teilmodul 1:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beurteilung und Anwendung unterschiedlicher Zielfunktionen des Unternehmens</li> <li>• Investitions- und Finanzierungsplanung unter Sicherheit und unter Unsicherheit</li> <li>• Typologie von Investitionen</li> <li>• Finanzierungsformen</li> <li>• Optimierung von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen</li> <li>• Beherrschung von Investitionsrechnungsverfahren (statische Verfahren, dynamische Verfahren, ein- und mehrperiodige Simultanplanung)</li> </ul> <p><i>Teilmodul 2:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Aufgaben und Methoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre</li> <li>• Grundkenntnisse auf dem Gebiet der für die Unternehmen wichtigsten Steuerarten</li> <li>• Einsicht in die Notwendigkeit der Berücksichtigung steuerlicher Konsequenzen bei unternehmenspolitischen Entscheidungen</li> <li>• Grundkenntnisse über steuerliche Einflüsse auf ausgewählte unternehmenspolitische Entscheidungen.</li> </ul> <p>Inhalt:</p> <p><i>Teilmodul 1:</i>  Investitions- und Finanzierungsplanung vor dem Hintergrund der Unternehmensziele; Phasen des Investitions- und Finanzierungsprozesses; Bestimmung der Vorteilhaftigkeit von I+F Entscheidungen, Finanzprodukte (Basisprodukte, Derivate, Finanzinnovationen); Grundlagen der betrieblichen Planung</p> <p><i>Teilmodul 2:</i>  Stellung der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre im Rahmen der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, Aufgaben der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, steuerliche Grundbegriffe, Rechtsquellen des Steuerrechts, Überblick über die für die Unternehmung wichtigsten Steuerarten (Einkommen-, Körperschaft-, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Erbschaft- und Schenkungsteuer, Umsatzsteuer, Grunderwerbsteuer), Einfluss der Besteuerung auf das betriebliche Rechnungswesen, Überblick über den Einfluss der Besteuerung auf konstitutive Entscheidungen (Rechtsform, Standort) und auf Entscheidungen der betrieblichen Funktionsbereiche (insbes. Investition und Finanzierung)</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	BWL II.1: Investition und Finanzierung BWL II.2 Unternehmensbesteuerung

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i><b>Bachelor-Studiengänge:</b></i> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik, Mathematik, Geschichte, Soziologie, Politologie <i><b>Diplom-Studiengänge:</b></i> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	2 x 30 Std. (2 SWS) Kontaktstudium 15 Std. Tutorium oder Selbststudium 45 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	2 Klausuren (1 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits (pro Teilmodul 3 Credits)

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>3: BWL III: Markt- und effizienzorientierte Führung</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden haben ein vertieftes und gleichzeitig praxisbezogenes Verständnis einer markt- und effizienzorientierten Führung.</li> <li>• Die Studierenden sind in der Lage, einschlägige Problemstellungen zu erkennen, zu analysieren, einzuordnen und zu lösen.</li> <li>• Sie können beurteilen, welche unterschiedlichen Instrumente in Abhängigkeit vom Kontext eingesetzt werden sollten.</li> <li>• Sie kennen die grundsätzlichen Möglichkeiten zur Erreichung von Wettbewerbsvorteilen.</li> </ul> <p>Inhalt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufgaben, Formen und Rollen von Führung</li> <li>• Bedeutung und Formen von Organisation und Planung</li> <li>• die Rolle von Werte-, Kontroll-, Informations- und Personalführungssystemen</li> <li>• Marketingkonzeption und -prozess</li> <li>• Marketingumfeld</li> <li>• Marketingziele, -strategien und -instrumente</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	BWL III.1: Unternehmensführung BWL III.2: Marketing
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Bachelor-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik, Mathematik, Geschichte, Soziologie, Politologie</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>4: VWL I: Mikroökonomik</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erarbeitung der Sichtweisen, Konzepte und Methoden der Mikroökonomik</li> <li>• Befähigung zur Beurteilung und problemadäquaten Anwendung dieser Grundlagen</li> </ul> Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundbegriffe der Volkswirtschaftslehre</li> <li>• Theorien des Haushalts, der Unternehmung und des Marktes</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	VWL I: Mikroökonomik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i><b>Bachelor-Studiengänge:</b></i> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik, Mathematik, Geschichte, Soziologie, Politologie <i><b>Diplom-Studiengänge:</b></i> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Beckenbach

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>5: VWL II: Makroökonomik</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen: Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Interaktion zwischen den Teilmärkten einer Ökonomie zu verstehen</li> <li>• zwischen kurz- und langfristiger Wirkungsweise von Schocks und Politikmaßnahmen zu unterscheiden</li> <li>• zwischen mikro- und makroökonomischer Logik zu unterscheiden.</li> </ul> <p>Inhalt: Viele ökonomische Fragestellungen beziehen sich nicht auf einzelne Individuen und Firmen, sondern auf die Volkswirtschaft als Ganzes, unterteilt in die Sektoren Haushalte, Unternehmen, Staat und Ausland.</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Auf Basis der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung erfolgt zunächst eine Erläuterung von Begriffen und Struktur des Wirtschaftskreislaufs.</li> <li>2. Es schließt sich die theoretische und empirisch gestützte Analyse der Zusammenhänge auf den volkswirtschaftlichen Güter-, Finanz- und Arbeitsmärkten an.</li> <li>3. Auf dieser Grundlage werden Ursachen und Wirkungen wichtiger makroökonomischer Phänomene untersucht, insbesondere Konjunktur, Wirtschaftswachstum, Arbeitslosigkeit, Inflation, Staatsaktivitäten und internationale Wirtschaftsbeziehungen.</li> <li>4. Die Möglichkeiten und Grenzen wirtschaftspolitischer Maßnahmen werden aufgezeigt.</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	VWL II; Makroökonomik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Bachelor-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik, Mathematik, Geschichte, Soziologie, Politologie</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; Module Mikroökonomie und Mathematik I
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Michaelis

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>6: VWL III: Wirtschaftspolitik</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen: Den Studierenden werden die erforderlichen Kenntnisse vermittelt, um</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Auswirkungen verschiedener wirtschaftspolitischer Optionen beurteilen zu können,</li> <li>• den wirtschaftspolitischen Entscheidungsprozess besser kennen zu lernen und die Möglichkeiten und Grenzen der wirtschaftspolitischen Gestaltung bewerten zu können.</li> </ul> <p>Inhalt: Das ökonomische Handeln in einer Volkswirtschaft wird von den wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen und Eingriffen des Staates mitbestimmt. Im Rahmen dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden einen Gesamtüberblick über die Möglichkeiten und Grenzen der wirtschaftspolitischen Gestaltung einer Volkswirtschaft. Hierzu zählen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ordnungsökonomische Aspekte der Wirtschaftspolitik,</li> <li>2. Die Fragen des allokativen Marktversagens und die mikroökonomischen Grundlagen staatlicher Wirtschaftspolitik,</li> <li>3. Die Analyse stabilisierungspolitischer Ziele (Preisstabilität, Beschäftigung, Wachstum),</li> <li>4. Die kritische Diskussion verteilungspolitischer Argumente,</li> <li>5. Die Untersuchung des wirtschaftspolitischen Entscheidungsprozesses auf der Basis der ökonomischen Theorie der Politik,</li> <li>6. Die Erörterung der Möglichkeiten der wirtschaftspolitischen Gestaltung bei wachsender internationaler Verflechtung der Volkswirtschaften.</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranst.</b>	VWL III: Wirtschaftspolitik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Bachelor-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik, Mathematik, Geschichte, Soziologie, Politologie</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes</b>	einsemestrig, jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; Mikroökonomik und Makroökonomik
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Tutorium, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 30 Std. Tutorium oder Selbststudium 90 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Nachfolge Voigt

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>20 SP2 P1 Schwerpunkt 2 Marketing und internationales Management Pflichtmodul 1: Fundamentals of International Management</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: Verständnis der Komplexität der Internationalisierung und daraus resultierenden Chancen und Risiken für Unternehmen in einem internationalen Umfeld; Entwicklung der Fähigkeit zur Bewertung von Internationalisierungsstrategien und -konzepten; Erweiterung der Befähigung zur Tätigkeit in internationalen Unternehmen und multinationalen Teams Inhalt: Theoretische Fundierung der Internationalisierung; Konzepte des Internationalen Managements; Chancen und Herausforderungen für Unternehmen; globale Wettbewerbsfähigkeit; Einführung in Interkulturelles Management, Internationales Personalmanagement und Controlling
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Fundamentals of International Management
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>Bachelor-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester (Sommersemester)
<b>Sprache</b>	Englisch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; BWL I – III
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Seminar/Übung, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.) oder Hausarbeit (ca. 20 S.) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Hellstern

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>20 SP3 P1</b> <b>Schwerpunkt 3 Private and Public Management</b> <b>Pflichtmodul 1: Grundlagen des Innovations- und Prozessmanagements</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Grundlagen des Innovations- und Prozessmanagements</li> <li>• Einblick in die zweckmäßige Gestaltung von Innovations- und Logistikprozessen</li> <li>• Fähigkeit die Möglichkeiten der Gestaltung von Innovations- und Produktionsprozessen in der betrieblichen Praxis zu beurteilen</li> </ul> <p>Inhalt:</p> <p>Die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen bestimmt sich wesentlich von ihrer Fähigkeit, Innovationen hervorzubringen und umzusetzen. Ziel des Moduls ist es die Studierenden mit den Zielen und Aufgaben des Innovations- und Prozessmanagements vertraut zu machen. Im Teil 1 stehen Ansätze und Verfahren des Innovationsmanagements, in Teil 2 des Prozess- und Produktionsmanagements als Aufgabe einer modernen Logistik im Mittelpunkt. Die Studierenden sollen einen Überblick über die Bedeutung von Innovationen und Geschäftsprozessen in Unternehmen erhalten sowie die zweckmäßige Gestaltung von Innovations-, physischen Materialprozessen und Informationsprozessen in der betrieblichen Praxis kennen lernen.</p> <p>Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung und Grundlagen des Innovationsmanagements</li> <li>• Ziele und Arten von Innovationen</li> <li>• Aufgaben des Innovationsmanagements</li> <li>• Organisation des Innovationsmanagements</li> <li>• Zielsetzungen und Grundlagen des Produktionsmanagements und der Logistik</li> <li>• Modellierung von Prozessketten</li> <li>• Wahrnehmung logistischer Aufgaben</li> <li>• Beschaffungs-, Produktions-, Distributions- und Entsorgungslogistik</li> <li>• Informationssysteme in Produktion und Logistik</li> <li>• Bediensysteme in Produktion und Logistik</li> <li>• Verpackungs- und Behältersysteme</li> <li>• Lagerhausmanagement</li> <li>• Outsourcing-Strategien</li> <li>• Zukunftsaufgaben im Supply Chain Management</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Teil 1 Einführung in das Innovationsmanagement Teil 2 Grundlagen des Prozessmanagements in Produktion und Logistik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i><b>Bachelor-Studiengänge:</b></i> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik

	<b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester (SS)
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; BWL I und II
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung mit Präsentationen von Fallbeispielen, Bearbeitung von Übungsaufgaben, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium; 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Weissenberger-Eibl

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>20 SP4 P1</b> <b>Schwerpunkt 4 Finanzmärkte und Finanzmanagement</b> <b>Pflichtmodul 1: Wertpapiermanagement</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen: Den Studierenden werden die erforderlichen Kenntnisse vermittelt, um:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Struktur und die Funktion des Finanzmarktes zu verstehen,</li> <li>• die einzelnen Teilmärkte voneinander abzugrenzen und die Aufgaben zu verstehen,</li> <li>• die Aufgabe und die Funktion der Börse zu verstehen,</li> <li>• die Wertpapiere zu kennen, zu handeln und insb. die Papiere finanzmathematisch zu bewerten,</li> <li>• Anlagestrategien mit Wertpapieren umsetzen zu können</li> <li>• den Devisenhandel zu kennen,</li> <li>• die Ableitung der derivativen Instrumente aus den originären Instrumenten zu beherrschen, die unterschiedlichen Instrumente finanzmathematisch bewerten zu können, die Einsatzmöglichkeiten/Strategien der Instrumente zu beherrschen</li> </ul> <p>Inhalt: Die Vorlesung beschäftigt sich mit:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. der Struktur und der Funktion des Finanzmarktes (Geldmarkt, Kapitalmarkt, Devisenmarkt, Terminmarkt),</li> <li>2. den auf den Finanzmärkten gehandelten Wertpapieren (Anleihen, Aktien, Investmentfonds),</li> <li>3. dem Devisenhandel</li> <li>4. den derivativen Finanzinstrumenten (Currency Forwards, Interest Rate Forwards, Forward Rate Agreement, Financial Futures, Optionen, Swaps)</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Wertpapiermanagement
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Bachelor-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; BWL II
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.) oder Seminararbeit (ca. 20 S.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Dittmar

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>20 SP5 P1</b> <b>Schwerpunkt 5 Ökologisches Wirtschaften</b> <b>Pflichtmodul 1: Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkenntnisse der sozialen und ökologischen Probleme der weltwirtschaftlichen Entwicklung</li> <li>• Differenziertes Verständnis des Nachhaltigkeitsparadigmas, seiner Herkunft und Ausprägungsformen</li> <li>• Fähigkeit, die Rolle und Handlungsmöglichkeiten von Unternehmen im Kontext einer nachhaltigen Entwicklung zu bestimmen</li> <li>• Differenziertes Verständnis für die Möglichkeiten der Betriebswirtschaftslehre im Umgang mit der Nachhaltigkeitsproblematik</li> </ul> Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale und ökologische Folgen des globalisierten Wirtschaftens</li> <li>• Sustainable Development – Herkunft und Entwicklung einer weltpolitischen Vision</li> <li>• Betriebswirtschaftslehre und Nachhaltigkeit</li> <li>• Theoretische Begründungen für unternehmerisches Nachhaltigkeitshandeln</li> <li>• Theoretische Grundmodelle betrieblichen Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagements</li> <li>• Vom Umwelt- zum Nachhaltigkeitsmanagement in der Unternehmenspraxis</li> <li>• Anforderungen und Perspektiven einer nachhaltigen Unternehmensführung</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Nachhaltige Unternehmensführung: Grundlagen
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b><i>Bachelor-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftswissenschaften: Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <b><i>Diplom-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester (vorzugsweise SS)
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium Teilnahme an der Vorlesung, Vor- und Nachbereitung anhand einschlägiger Lehrbuch- bzw. Skriptlektüre
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Freimann

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>20 SP6 P1</b> <b>Schwerpunkt 6 Geography and Economics</b> <b>Pflichtmodul 1: Außenhandelstheorie und -politik</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: Die Studierenden werden in die Lage versetzt, <ul style="list-style-type: none"> <li>• die grundsätzliche Vorteilhaftigkeit von Freihandel als Politikziel zu begründen</li> <li>• den Prozess der Globalisierung in seinen ökonomischen Folgen zu analysieren und zu bewerten</li> <li>• die Möglichkeiten und Grenzen handelspolitischer Politikmaßnahmen zu hinterfragen und zu bewerten.</li> </ul> Inhalt: Die Vorlesung behandelt folgende Themenfelder <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Grundzüge der Welthandelsströme</li> <li>2. Quellen und Ursachen von Außenhandelsgewinnen</li> <li>3. Verteilungseffekte des Außenhandels</li> <li>4. Wirkungsweise von tarifären und nicht-tarifären Handelshemmnissen</li> <li>5. die World Trade Organization</li> <li>6. die Handelspolitik der Europäischen Gemeinschaft</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Außenhandelstheorie und -politik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b><i>Bachelor-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <b><i>Diplom-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; Grundkenntnisse der Mikroökonomie, Makroökonomie und der Wirtschaftspolitik (VWL I+II+III)
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Michaelis

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>21 SP2 P2 Schwerpunkt 2 Marketing und internationales Management Pflichtmodul 2: Marketingimplementierung</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind in der Lage, Marktforschungsprojekte zu planen.</li> <li>• haben fundierte Kenntnisse über Auswahl und Erhebungsverfahren der Primärforschung</li> <li>• können wesentliche Methoden der Marketingplanung und -kontrolle anwenden.</li> <li>• Kennen die wichtigsten Formen der Marketingorganisation</li> </ul> Inhalt: 1. Definitiorische Grundlagen und Abgrenzungen 2. Marktforschung 3. Marketingplanung und -kontrolle 4. Marketingorganisation
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Marketingimplementierung
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i><b>Bachelor-Studiengänge:</b></i> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <i><b>Diplom-Studiengänge:</b></i> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester (WS)
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; BWL I – III
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung/Übung, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Mann

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>21 SP3 P2</b> <b>Schwerpunkt 3 Private and Public Management</b> <b>Pflichtmodul 2: Einführung in Grundlagen und Konzepte des Managements</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Dogmengeschichte und Konzepte (Fachkompetenz)</li> <li>• Vermittlung analytischer und konzeptioneller Fähigkeiten (kognitive Kompetenz)</li> <li>• Übungen in der Anwendung und dem Transfer von Konzepten durch Instrumenteneinsatz (Methodenkompetenz)</li> <li>• Präsentationsfähigkeit (kommunikative Kompetenz)</li> </ul> <p>Inhalt:</p> <p>Kenntnis der Grundlagen des Managements und die Entwicklung von Handlungskompetenz sind Voraussetzungen für eine zielgerichtete Führung von Institutionen. Die Lehrveranstaltung vermittelt einen Überblick über die Entwicklung von Managementtheorien, -konzepten und -instrumenten und ihrer praktischen Anwendung. Ziel der Lehrveranstaltungen ist die Studierenden zu befähigen Managementprobleme zu erkennen und auf der Basis grundlegender Theorien und Konzepte zu bearbeiten. Sie umfasst zwei Teile, die dem Harvard Modell des Strategischen Managements folgen:</p> <p><i>Teil 1</i> umfasst die Entwicklung der Managementtheorien und -konzepte sowie Grundfragen der Organisation und strategischen Planung.</p> <p><i>Teil 2</i> beinhaltet einen Überblick und die Anwendung von Konzepten der Führung und des Personalmanagements.</p> <p><i>Themen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung des Managements</li> <li>• Theoretische Ansätze</li> <li>• Konzepte und Instrumente</li> <li>• Managementtechniken</li> <li>• Managementsysteme</li> <li>• Organisationstheorien</li> <li>• Gestaltung und Wandel von Organisationen</li> <li>• Neue Ansätze organisatorischer Gestaltung</li> <li>• Entwicklungslinien der Personalwirtschaft</li> <li>• Handlungsrahmen und Führungssysteme</li> <li>• Personalmanagement und -controlling</li> <li>• Personalplanung, -beschaffung-, -auswahl, -entwicklung</li> <li>• Motivation und Entgeltpolitik</li> <li>• Arbeitsorganisation und Arbeitszeitgestaltung</li> <li>• Neue Ansätze im Human Resource Management</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Theorien und Methoden des Managements und der Organisation in Unternehmen und Verwaltungen Personalmanagement und Unternehmensführung

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i>Bachelor-Studiengänge:</i> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <i>Diplom-Studiengänge:</i> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; BWL I und II
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung mit Präsentationen von Fallbeispielen, Bearbeitung von Übungsaufgaben, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium; 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.) und Referat (ca. 20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Hellstern

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>21 SP4 P2</b> <b>Schwerpunkt 4 Finanzmärkte und Finanzmanagement</b> <b>Pflichtmodul 2: Geldtheorie und Geldpolitik</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: Den Studierenden werden die erforderlichen Kenntnisse vermittelt, um <ul style="list-style-type: none"> <li>• zwischen kurz- und langfristiger Wirkungsweise des geldpolitischen Instrumentariums differenzieren zu können,</li> <li>• die Interdependenzen zwischen Geldpolitik und anderen wirtschaftspolitischen Akteuren wie Regierung, Tarifpartner etc. erkennen und damit</li> <li>• die Möglichkeiten und Grenzen der Geldpolitik bewerten zu können.</li> </ul> Inhalt: Die Vorlesung beschäftigt sich mit <ol style="list-style-type: none"> <li>1. der Mikroökonomie des Geldes, d.h. insbesondere Geldfunktionen, Geldangebot und Geldnachfrage</li> <li>2. den Transmissionsmechanismen der Geldpolitik hinsichtlich Inflation, Output, Beschäftigung</li> <li>3. dem Handeln von Zentralbanken, insbesondere der EZB</li> <li>4. dem optimalen institutionellen Design und der optimalen stabilitätspolitischen Konzeption der Geldpolitik</li> <li>5. der Interaktion von Geld- und Fiskal- und Lohnpolitik</li> <li>6. der Wirkungsweise der Geldpolitik im Euroraum</li> </ol>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Geldtheorie und Geldpolitik
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b><i>Bachelor-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftswissenschaften: SP4 und SP 6 Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <b><i>Diplom-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; Grundkenntnisse der Mikroökonomie, Makroökonomie und der Wirtschaftspolitik (VWL I+II+III); Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit formalen Methoden der Wirtschaftsanalyse
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung und Seminar, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.) oder Seminararbeit (ca. 20 S.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Michaelis

Nr. und Name des Moduls	21 SP5 P2 Schwerpunkt 5 Ökologisches Wirtschaften Pflichtmodul 2: Ökonomik der Umwelt
Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte	<p>Qualifikationsziel, Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird der wirtschaftswissenschaftliche Zugang zu Umwelt- und Ressourcenproblemen vermittelt. Ausgehend von den dafür bedeutsamen handlungs-, produktions- und markttheoretischen Grundlagen wird die individuelle Bewirtschaftung von erschöpfbaren und regenerierbaren Ressourcen behandelt.</li> <li>• Es werden die Grundlagen für ein Verständnis der umweltpolitischen Gestaltungsmöglichkeiten und -grenzen gelegt.</li> <li>• In der Veranstaltung wird die Befähigung zum Nachvollzug spezifischer theoretischer Konzepte und zu deren kritischer Vergleichung erarbeitet indem die Vorgehensweisen der beiden wichtigsten Ansätze zur Behandlung von Umwelt- und Ressourcenproblemen – die 'Umwelt- und Ressourcenökonomik' sowie die 'Ökologische Ökonomik' – behandelt werden.</li> <li>• Inhalt:</li> <li>• Wirtschaftswissenschaftliche Sichtweise von Umwelt- und Ressourcenproblemen</li> <li>• Theoretische Grundlagen der Umwelt- und Ressourcenökonomik (URÖ)</li> <li>• Bewirtschaftung der erschöpfbaren und regenerierbaren Ressourcen in der Sicht der URÖ</li> <li>• Theoretische Grundlagen der Ökologischen Ökonomik (ÖÖ)</li> <li>• Bewirtschaftung der erschöpfbaren und regenerierbaren Ressourcen in der Sicht der ÖÖ</li> <li>• Konzepte, Prinzipien und Akteure der Umweltpolitik</li> </ul>
Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen	Ökonomik der Umwelt
Verwendbarkeit des Moduls	<p><b>Bachelor-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	einsemestrig, jedes 2. Semester
Sprache	Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge
Lehr-/Lernformen	Vorlesung, Selbststudium
Studentischer Arbeitsaufwand	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium; 120 Std. Selbststudium
Modulprüfungsleistung	Klausur (2 Std.) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder Hausarbeit (ca. 20 S.)
Anzahl der Credits für das Modul	6 Credits
Modulverantwortlicher	Beckenbach

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>21 SP6 P2</b> <b>Schwerpunkt 6 Geography and Economics</b> <b>Pflichtmodul 2: Grundlagen der Regionalökonomie</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Qualifikationsziel, Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökonomische Tendenzen von Regionalisierung und Globalisierung</li> <li>• Methoden der Standortwahl</li> <li>• Bewertung des Entwicklungsstandes von Regionen</li> <li>• Einflussgrößen des Wachstums von Regionen</li> <li>• Möglichkeiten der politischen Einflussnahme auf regionale Wachstumsprozesse</li> </ul> Inhalt: Vermittlung grundlegender Kenntnisse in der Regionalökonomie <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der räumlichen Arbeitsteilung</li> <li>• Standortwahl von Unternehmen</li> <li>• Makroökonomische Raumwirtschaftsmodelle</li> <li>• Verfahren der Regionalanalyse</li> <li>• Möglichkeiten und Instrumente der regionalen Wirtschaftspolitik</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Grundlagen der Regionalökonomie
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b><i>Bachelor-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <b><i>Diplom-Studiengänge:</i></b> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes</b>	einsemestrig, jedes 2. Semester
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; VWL I+II+III
<b>Lehr-/Lernformen</b>	Vorlesung/Übung, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	60 Std. (4 SWS) Kontaktstudium, 120 Std. Selbststudium
<b>Modulprüfungsleistung</b>	Klausur (2 Std.)
<b>Anzahl der Credits für das Modul</b>	6 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Eckey

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>22 SP2 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 2: Marketing und International Management</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte,</b>	<p>Aufbauend auf den Pflichtmodulen „Fundamentals of International Management“ und „Marketing–implementierung“ sollen die Studenten mit wesentlichen Anwendungsfeldern des Marketing (Konsumgüter–, Industriegüter– und Dienstleistungsmarketing) in vertiefender Sicht vertraut gemacht werden sowie beispielhaft einen fundierten Einblick in ausgewählte und aktuelle Branchenprobleme und dort vorhandene Lösungsansätze erhalten (z.B. Automobilmarketing). Hinzu treten Veranstaltungen zu Spezialfragen, die im Marketing eine generelle Bedeutung erlangt haben und in den Pflichtveranstaltungen nur im Überblick behandelt werden konnten (z.B. spezifische Marktforschungsverfahren, Kommunikationsansätze und funktionale Aufgaben). Marketing ist mittlerweile fast durchgängig international oder sogar global ausgerichtet. Auf diesem Aspekt liegt ein Fokus der Ausbildung in diesem Schwerpunkt, indem die internationalen Rahmenbedingungen und die Besonderheiten der Gestaltungsanforderungen thematisiert werden. Diese Ausrichtung wird erweitert auf alle Managementbereiche und ihre internationalen Komponenten. Dadurch werden der generalistische Charakter der marktorientierten Unternehmensführung und die Interdisziplinarität der betriebswirtschaftlichen Teilbereiche hervorgehoben.</p> <p>Durch das Verstehen der grundlegenden Marketing– und internationalen Zusammenhänge werden die Studierenden befähigt, das Herangehen an Marktprobleme in einer sich globalisierenden Umwelt zu verstehen. Sie werden befähigt, eine adäquate Analyse methodisch einwandfrei durchzuführen, Lösungsvorschläge zu erarbeiten und in allen Feldern des internationalen Managements Entscheidungen vorzubereiten bzw. zu treffen. Da gerade der Marketingbereich und internationale Märkte besonders dynamisch sind, werden die Studenten darauf vorbereitet, auch für unvorhergesehene Situationen Strategien und operative Maßnahmen zu entwickeln. Sie sollen differenziert an Problemstellungen herangehen und die Vernetzung zwischen nationalen und internationalen Fragestellungen erkennen.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• International Marketing</li> <li>• Grundlagen des Dialogmarketing</li> <li>• Branchenmarketing: Automobilmarketing</li> <li>• Competitive Intelligence im Marketingmanagement</li> <li>• Dienstleistungsmarketing</li> <li>• Business–to–Business–Marketing</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b><i>Bachelor–Studiengänge:</i></b>  Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsanglistik/–amerikanistik/–romanistik</p> <p><b><i>Diplom–Studiengänge:</i></b></p>

	Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 ECTS-Punkten; im Jahr mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 24 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule „Fundamentals of International Management“ und „Marketingimplementierung“ wünschenswert
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung, Seminar, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium 240 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (30 Min. und Hausarbeit (15 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Hünerberg

Name der Lehrveranstaltung	22 SP3 W Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 3: Private und Public Management
Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte	<p><b>Lerninhalte</b></p> <p>Der Schwerpunkt Private und Public Management beschäftigt sich mit grundsätzlichen Fragen und Problemen der Unternehmens- und Verwaltungsführung. Im Zentrum stehen dabei innovative Management- und Führungskonzepte und deren Implementation mit Konzentration auf Fragen des</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Innovations- und Wissensmanagements</li> <li>• Personal- und Veränderungsmanagements</li> <li>• Produktions- u. Supply Chain Managements</li> <li>• der Industrieökonomik und des</li> <li>• Gründungs- u. Informationsmanagements .</li> </ul> <p>Angesichts sich immer rascher ändernder Umweltbedingungen werden die Aufgaben, die Unternehmungen zu bewältigen haben, zunehmend komplexer. Um den Anforderungen moderner Unternehmensführung Rechnung zu tragen, werden aufbauend auf den einführenden Pflichtmodulen „Grundlagen und Konzepte des Managements“ und „Grundlagen des Innovations- und Prozessmanagements“ zentrale Aufgabenfelder der Organisation von Unternehmen und Verwaltungen und des Strategischen Management behandelt. Im Zentrum stehen Theorien und Instrumente, die die Unternehmungsführung bei der Entwicklung längerfristiger Ertragspotentiale unterstützen. Die Lehrveranstaltungen vermitteln Kenntnisse der Theorien und Konzepte des Managements und fördern die Entwicklung von Handlungskompetenz für eine zielgerichtete Führung von Organisationen</p> <p>Den Ansätzen im Schwerpunktbereich liegt dabei eine prozessuale Betrachtungsweise zugrunde, die praktische Unternehmensgestaltung und den Einsatz moderner Instrumente in der Praxis beinhalten und reflektieren und u.a. auf die Bachelor-Abschlussarbeit und das Praktikum hinführen..</p> <p><b>Inhalte:</b> Funktion der Aufgaben des Managements in Unternehmen und Verwaltungen, Analysen der Ressourcen und Erfolgspotentiale, des Human-Ressource-Managements, der Organisationsformen von Unternehmen und von Wettbewerbs- und Unternehmungsstrategien.</p> <p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <p>Die Studierenden sollen mit den unterschiedlichen Aufgaben des Managements vertraut gemacht werden. Sie lernen die wichtigsten theoretischen Konzepte kennen und komplexe ökonomische Problemlagen auf der Grundlage von theoretischen Konzepten zu analysieren und Lösungen zu erarbeiten. Ziel ist ein solide Basis für die Ausbildung der Studierenden im Management zu erreichen mit auf Integration betriebs-, rechts- und volkswirtschaftlichen Fachwissen ausgerichteten Lehrveranstaltungen..</p>

<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Das Modul umfasst unter anderem folgende Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Organisationsgestaltung und -wandel</li> <li>• Personalmanagement</li> <li>• Neue Managementkonzepte</li> <li>• Unternehmensnetzwerke</li> <li>• Distributions- und Produktionslogistik</li> <li>• Informationsmanagement</li> <li>• Arbeits- und Sozialrecht</li> <li>• Industrieökonomik/Industrial Economics</li> <li>• Dienstleistungs- und Verwaltungsmanagement</li> <li>• Finanzpolitik und Finanztheorie</li> <li>• Kommunalfinanzen</li> <li>• Fundamentals in International Management</li> <li>• Business Environment</li> <li>• Company Project</li> <li>• Operations Management</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i>Bachelor-Studium:</i> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsingenieurwesen, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 12 ECTS-Punkten; Jährlich mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 24 ECTS-Punkten.
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	BWL 1 und 2, erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule wünschenswert
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung mit Präsentationen von Fallbeispielen, Bearbeitung von Übungsaufgaben
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium 240 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 – 30 Min.) und Hausarbeit (12 – 15 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Hellstern

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>22 SP4 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 4: Finanzmärkte und Finanzmanagement</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Aufbauend auf dem Pflichtmodul „BWL II“ (Teilmodul BWL II.1), das sich mit betriebswirtschaftlichen Investitions- und Finanzierungsentscheidungen befasst, werden Investitions- und Finanzierungsfragen im weitesten Sinne eingehender behandelt, und zwar sowohl aus einzelwirtschaftlich-individueller Sicht (managerial finance, corporate finance, behavioral finance, usw.) als auch aus gesamtwirtschaftlich-öffentlicher Sicht (Finanztheorie und -politik; Geldtheorie und -politik, Außenwirtschaftstheorie und -politik). Es soll deutlich werden, dass einzelwirtschaftliche Entscheidungsträger (private Haushalte, Unternehmen) ebenso wie staatliche Entscheidungsträger (die „öffentliche Hand“) in vielfältigster Weise mit Investitions- und Finanzierungsproblemen konfrontiert werden. Es soll außerdem die Fähigkeit vermittelt werden, optimale Lösungen dieser Probleme zu erreichen. Dies bedeutet, dass sowohl die Optimierung des (einzel- und gesamtwirtschaftlichen) Vermögensniveaus als auch der (einzel- und gesamtwirtschaftlichen) Vermögensstruktur anzustreben ist und zwar vor dem Hintergrund eines globalen Kontextes, der unter anderem durch Wettbewerbsverschärfung, Begrenzung nationalstaatlicher (wirtschaftspolitischer) Eingriffsmöglichkeiten, die Notwendigkeit international abgestimmter Ordnungskonzeptionen („financial architecture“), zunehmende Krisenanfälligkeit des Finanzsystems und eine weitgehende Abkopplung des Finanzsektors vom Realsektor gekennzeichnet ist. Die individuelle Vermögensplanung, die unternehmerische Investitions- und Finanzierungsplanung sowie die staatliche Einnahmen- und Ausgabenplanung erfolgen in einem Umfeld, das durch zunehmende Risiken gekennzeichnet ist. Deshalb soll nicht nur eine umfassende Sensibilisierung für die vielfältigen, direkt oder indirekt durch die Finanzmärkte induzierten Risiken erfolgen, sondern auch die Fähigkeit vermittelt werden, durch konsequentes Risikomanagement und Risikocontrolling diese Risiken beherrschbar zu machen. Hierzu ist die Vertrautheit mit den innovativen Instrumenten und Techniken des Risikomanagements unerlässlich.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:  Wertpapiermanagement, Portfoliomanagement, International Finance, Technische Analyse, Finanzpolitik und Finanztheorie, Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Allgemeine Steuerlehre, Geldtheorie und Geldpolitik, Wettbewerbstheorie und -politik, Monetäre Außenwirtschaftstheorie und -politik</p>

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i>Bachelor-Studiengänge:</i> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <i>Diplom-Studiengänge:</i> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 ECTS-Punkten; im Jahr mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 24 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge erfolgreicher Abschluss der Module „BWL II.1 und „Statistik I: Deskriptive Statistik“ erwünscht
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung, Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium, 240 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Seminararbeit (ca. 20 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für die Lehrveranstaltung</b>	12 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Stöttner

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>22 SP5 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 5: Ökologisches Wirtschaften</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufbauend auf den Pflichtmodulen „Nachhaltige Unternehmensführung“ und „Ökonomik der Umwelt“ soll eine Auswahl aus folgenden Qualifikationen und Kompetenzen erworben werden:</li> <li>• Vertiefte Kenntnis des Zugangs der neoklassischen Ökonomik zum Problemfeld Umwelt</li> <li>• Erweitertes Verständnis der Problemlösungskapazität ökonomischer Konzepte im Umweltschutz</li> <li>• Fähigkeit zur differenzierten ökonomischen Analyse der Instrumente der Umweltpolitik</li> <li>• Grundkenntnisse über die Stoffflüsse und die Umweltbelastungen durch verschiedene Lebensweisen</li> <li>• Grundlagenwissen zu den psychologischen Ursachen und Steuerungsmöglichkeiten des Umweltverhaltens.</li> <li>• Verständnis für die Rolle der individuellen Umweltwahrnehmung, des Umweltlernens und Handelns bei der Verursachung von Umweltproblemen</li> <li>• Erkennen der Triebkräfte und Hemmnisse für Innovationsprozesse auf individueller ebenso wie auf gesellschaftlicher Ebene</li> <li>• Erprobung des allgemeinen innovationstheoretischen Grundlagenwissens für die Erklärung der besonderen Bedingungen von ökologischen Innovationen</li> <li>• Differenzierte Kenntnisse über Konzepte und Umsetzungserfahrungen betrieblicher Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagementsysteme</li> <li>• Überblick über die wichtigsten Instrumente nachhaltiger Unternehmensführung</li> <li>• Kenntnis der Inhalte und des systematischen Zusammenspiels umweltrechtlicher Vorgaben auf unterschiedlichen Stufen</li> <li>• Verständnis der ökologischen, politischen wirtschaftlichen und technischen Grundlagen der rechtlichen Regelungen</li> <li>• Fähigkeit zur Lösung von Fällen sowie schließlich</li> <li>• Präsentations- und Diskussionskompetenz</li> </ul>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</li> <li>• Ausgewählte Fragen der Umweltökonomik</li> <li>• Umweltwissen, Umweltwahrnehmung und Umweltverhalten</li> <li>• Innovation und Umwelt</li> <li>• Nachhaltige Unternehmensführung II</li> <li>• Umweltrecht</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Bachelor-Studiengänge:</b>  Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b>  Wirtschaftsingenieurwesen</p>

<b>Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 ECTS-Punkten; im Jahr mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 24 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule „Ökonomik der Umwelt“ und „Grundlagen der nachhaltigen Unternehmensführung“ ist wünschenswert
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium 240 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Beckenbach

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>22 SP6 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Schwerpunkt 6: Geography and Economics</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Aufbauend auf den Pflichtmodulen „Grundlagen der Regionalökonomie“ und „Außenhandelstheorie und -politik“ sollen die Interdependenzen sowohl zwischen Regionen als auch zwischen Volkswirtschaften eingehender behandelt werden. Die grenzüberschreitenden Güterströme wachsen schneller als die Produktion, die internationalen (Finanz-)Kapitalströme wachsen schneller als die Güterströme. Die Ursachen für diesen Prozess der Globalisierung sind zu identifizieren und in den Konsequenzen für Haushalte, Unternehmen, Regionen und Nationalstaaten zu analysieren. Für einzelne Politikfelder wie bspw. dem Regionalmanagement oder der Wettbewerbspolitik oder der Steuerpolitik oder der Geldpolitik ändern sich fortlaufend die Rahmenbedingungen, und es stellt sich immer neu die Frage, welche Handlungsoptionen auf Ebene der Regionen/Nationalstaaten bestehen bleiben und ob und wie es möglich ist, die skizzierten Prozesse best-möglich zu gestalten. Durch das Erlernen der grundlegenden raumwirtschaftlichen Zusammenhänge werden die Studierenden befähigt, die regionale und/oder internationale Dimension wirtschaftlicher Prozesse und Phänomene zu erkennen. Die Wirkung einer Maßnahme auf Dritte, seien es Regionen oder Nationalstaaten, rückt in den Fokus der Betrachtung. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, etwaige dadurch ausgelöste Politikreaktionen in die Analyse einzubeziehen und bei der Formulierung von Politikempfehlungen zu berücksichtigen. Als Beispiele seien genannt Ansiedlungsbeihilfen für Unternehmen, (Steuer-) Subventionen, die Formulierung von Produktstandards oder auch makroökonomische Maßnahmen wie die Abwertung einer Währung.</p> <p>Weil sich die raumwirtschaftliche Dimension von Politikfeld zu Politikfeld unterscheidet, lernen die Studierenden zu differenzieren zwischen Politikfeldern, bei denen trotz der Globalisierung regionale und nationale Maßnahmen weiterhin wirksam sind und daher sinnvoll erscheinen, und Feldern, die eher nach einer überregionalen bzw. internationalen Koordination verlangen.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Monetäre Außenwirtschaftstheorie und -politik</li> <li>• Industrieökonomik</li> <li>• Wettbewerbstheorie und -politik</li> <li>• Kommunalfinanzen</li> <li>• Theorie und Politik öffentlicher Ausgaben</li> <li>• Geldtheorie und -politik</li> </ul>

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<i>Bachelor-Studiengänge:</i> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik <i>Diplom-Studiengänge:</i> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 ECTS-Punkten; im Jahr mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 24 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in den o.a. Studiengang. Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule „Grundlagen der Regionalökonomie“ und „Außenhandelstheorie und -politik“ wünschenswert
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung, Seminar, Selbststudium
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	120 Std. (8 SWS) Kontaktstudium, 240 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Hausarbeit (20 S.) oder Referat (30 Min.) und Hausarbeit (15 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	12 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Michaelis

**Anlage 3: Schlüsselkompetenzordnung Bachelorstudiengang English and American Culture and Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften**

(1) Insgesamt müssen 20 Credits im Bereich Schlüsselkompetenzen erworben werden, davon 12 additiv und 8 integrativ.

(2) Additive Schlüsselkompetenzen sind Schlüsselkompetenzen, die im Rahmen gesonderter und dafür ausgewiesener Lehrveranstaltungen der Universität Kassel zu erwerben sind. Schlüsselkompetenzen, die im Rahmen gesonderter und dafür ausgewiesener Lehrveranstaltungen anderer Institutionen erworben wurden, können auf einen begründeten Antrag hin und nach Prüfung des Sachverhalts als additive Schlüsselkompetenzen im Sinne dieser Ordnung angerechnet werden.

(3) Integrative Schlüsselkompetenzen werden in der Regel im Rahmen fachwissenschaftlicher Lehrveranstaltungen der Universität Kassel oder studienbegleitend erworben.

(4) Engagement in der studentischen Selbstverwaltung, die Leitung von Tutorien und ähnliche Tätigkeiten können als integrative Schlüsselkompetenzen angerechnet werden. Dabei ist zu beachten, dass Tätigkeiten, für die eine Bezahlung erfolgt (z.B. Tutorien), nicht auch als Schlüsselkompetenzen angerechnet werden können.

(5) Zuständiges Gremium in Bewertungs-, Anrechnungs- und grundsätzlichen Fragen ist der für den jeweiligen Studiengang zuständige Prüfungsausschuss.

(6) Für die im Anschluss aufgelisteten Kompetenzen können nach den in der Tabelle genannten Leistungstypen Credits vergeben werden, jedoch nicht mehr als insgesamt 6 Credits pro Leistungstyp.

(7) Nicht alle Leistungstypen müssen abgedeckt werden.

(8) Neben den im Rahmen eines Studiums an der Universität Kassel ohne weitere Kosten zugänglichen Veranstaltungen enthält die folgende Übersicht auch Leistungen, die mit zusätzlichen Kosten verbunden sein können. Diese sind nicht als Regelfall zu betrachten, sondern sollen lediglich sicherstellen, dass die entsprechenden eigenverantwortlich erbrachten Leistungen honoriert werden.

## 1) Additive Schlüsselkompetenzen

Schlüsselkompetenz	Leistung	Anmerkungen	Credits
Wissenserschließung	Einführung in die Bibliotheksnutzung		1
	Weiterführende Kenntnisse in der Bibliotheksnutzung	bspw. Datenbankrecherche und -erstellung, Erstellung elektronischer Bibliographien etc.	2
Interdisziplinäre Kompetenzen	Schlüsselkompetenzveranstaltungen der Universität Kassel	Ausgewiesen im Online Vorlesungsverzeichnis der Universität Kassel	Je nach Veranstaltung
	Einführende Veranstaltungen anderer Fächer; im Rahmen des Studiengangs English and American Culture and Business Studies. v.a. auch Methodenfächer wie Wirtschaftsmathematik	Die Teilnahmemöglichkeit ist durch die Studierenden vorab und eigenverantwortlich mit dem zuständigen Lehrpersonal zu klären	Je nach Veranstaltung
Mehrsprachigkeit	Fremdsprachenkenntnisse	Kenntnisse in einer Sprache, die nicht Teil des eigenen Studiengangs ist	2-4
Interkulturelle Kompetenz	Betreuung ausländischer Gäste	semesterbegleitend	1-2
	Auslandssemester/-praktikum, soweit nicht gemäß Prüfungsordnung obligatorisch vorgesehen	studienbegleitend	2-4
Engagement in der studentischen Selbstverwaltung	Aktive Mitarbeit in der Fachschaft als gewählte/r Fachschaftsvertreter/in	semesterbegleitend	2
	Mitarbeit in einer Kommission oder einem Gremium auf Instituts- oder Fachbereichsebene	semesterbegleitend	2
	Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit innerhalb der Universität	semesterbegleitend	2

Außeruniversitäres Engagement/ Kulturelle Vermittlung	Berufsfeldbezogene Tätigkeiten	Tätigkeiten, die dem Studienprofil entsprechen und nicht Teil eines Praktikums sind	1-3
	Durchführung und Dokumentation einer Veranstaltung des literarischen und kulturellen Lebens		1-3
	Ehrenamtliches Engagement in einer gemeinnützigen Institution		2

## 2) Integrative Schlüsselkompetenzen

Schlüsselkompetenz	Leistung	Anmerkungen	Credits
Vermittlungsfähigkeit/ Präsentationsfähigkeit	Gelungene Vorbereitung/Moderation/Präsentation im Rahmen einer Lehrveranstaltung		1
	Gelungene mediale Aufbereitung	Handout, Reader, Folien, Tafelanschrieb, Wandzeitung, Power-Point etc.	1
	Gelungene Vermittlung eines wissenschaftlichen Themas mit Diskussionsführung		1-2
Fachliche Flexibilität/ Transferfähigkeit	Anwendung eines methodischen Ansatzes einer anderen Fachwissenschaft auf ein Thema des eigenen Fachs	im Rahmen ein Hausarbeit, eines längeren Referats, Moderation einer Lehrveranstaltung etc.	1-2
	Darstellung eines Sachverhalts aus unterschiedlichen methodischen und theoretischen Perspektiven	im Rahmen ein Hausarbeit, eines längeren Referats, Moderation einer Lehrveranstaltung etc.	1-2
Leistungsbereitschaft	Übernahme von Aufgaben in Lehrveranstaltungen	über das übliche Maß hinausgehend	1-3
	Durchführung eines Tutoriums bzw. eines Auslands-tutoriums	semesterbegleitend	3-5
	Praktikum	über die Anforderungen der jeweiligen Prüfungsordnung hinaus	2-4
Organisationsfähigkeit/ Planungs- und Projektmanagement	Teilnahme an fachspezifischen Einführungsveranstaltungen und Studienberatung	kumulativer Nachweis	2
	Mitarbeit bei Tagungsorganisation	seminarbegleitend	1-3
	Fragebogenentwicklung und Durchführung von Interviews	seminarbegleitend	1-3
	Planung, Organisation und Durchführung eines Gruppen- oder gemeinsamen Forschungsprojekts	seminarbegleitend	1-2
	Aktive Mitarbeit an einem Forschungsprojekt des Instituts/Fachbereichs	studienbegleitend	1-2
	Erstellung einer Forschungsbibliographie	seminarbegleitend	1-2
	Zeitliche und inhaltliche Planung einer Projektarbeit	seminarbegleitend	1-2

**Prüfungsordnung für den Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel vom 21. April 2010**

**I. Allgemeines**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Akademischer Grad, Profiltyp
- § 3 Studienbeginn
- § 4 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums
- § 5 Prüfungsausschuss

**II. Masterabschluss**

- § 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium
- § 7 Prüfungsteile des Masterabschlusses
- § 8 Bildung und Gewichtung der Note
- § 9 Masterarbeit, Begleitkolloquium

**III. Schlussbestimmungen**

- § 10 Übergangsbestimmungen
- § 11 In-Kraft-Treten

**Anlagen**

- Anlage 1 Aufbau des Studiums und Beispielstudienplan
- Anlage 2 Modulhandbuch

## I. Allgemeines

### § 1 Geltungsbereich

Die Prüfungsordnung des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel für den konsekutiven Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften enthält ergänzende Regelungen zu den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen der Studiengänge mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

### § 2 Akademischer Grad, Profiltyp

(1) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung verleiht der Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften der Universität Kassel den akademischen Grad „Master of Arts“ (M.A.).

(2) Der Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften umfasst neben dem Bereich "Sprache und Kultur", dem insgesamt 60 Credits zuzurechnen sind, einen Bereich "Wirtschaftswissenschaften", dem insgesamt 30 Credits zuzurechnen, und einem Prüfungsmodul, dem 30 Credits zuzurechnen sind.

(3) Der Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften ist vom Profiltyp als anwendungsorientierter Studiengang konzipiert. Näheres ergibt sich aus dem Diploma Supplement.

### § 3 Studienbeginn

Das Studium im Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften kann zum Wintersemester oder zum Sommersemester aufgenommen werden.

### § 4 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums

Die Regelstudienzeit für das Masterstudium English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften beträgt vier Semester einschließlich der Masterarbeit.

### § 5 Prüfungsausschuss

(1) Die für Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten im Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften zuständige Stelle ist der Prüfungsausschuss für die Masterstudiengänge des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften.

(2) Dem Prüfungsausschuss gehören an

- a) je eine Professorin oder ein Professor der Institute für Anglistik und Amerikanistik, Romanistik und Germanistik,
- b) eine Professorin oder Professor aus einem am Studiengang beteiligten Institut des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften,

- c) eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder ein wissenschaftlicher Mitarbeiter aus dem Fachbereich Sprach- und Literaturwissenschaften,
- d) eine Studierende oder ein Studierender der Masterstudiengänge des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften.

## II. Masterabschluss

### § 6 Zulassungsvoraussetzungen zum Masterstudium

(1) Zum Studium im Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften zugelassen werden kann nur, wer

- a) die Bachelorprüfung im Studiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel mindestens mit der Note „gut“ bestanden hat oder
- b) einen fachlich gleichwertigen Abschluss einer anderen wissenschaftlichen Hochschule oder Fachhochschule in der Bundesrepublik Deutschland oder einer ausländischen Hochschule mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern und mindestens der Note „gut“ nachweist. Dies schließt gute Kenntnisse der Sprachpraxis, der anglistischen Sprachwissenschaft, der anglistischen Literaturwissenschaft, der Landeswissenschaften und der Wirtschaftswissenschaften ein.

- (2) Das Vorliegen der Voraussetzungen gem. Abs. 1 b) wird in der Regel aufgrund der schriftlichen Bewerbungsunterlagen festgestellt. In Zweifelsfällen bestellt der Prüfungsausschuss zwei Professorinnen oder Professoren, die in einem Auswahlgespräch von max. 30 Minuten Dauer über das Vorliegen der Voraussetzungen befinden. Die Entscheidung trifft der Prüfungsausschuss. Er kann die Zulassung zum Masterstudium mit Auflagen verbinden.

### § 7 Prüfungsteile des Masterabschlusses

(1) Im Masterstudium English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften werden im Bereich "Sprache und Kultur" neben der Sprachpraxis 3 Teilfächer studiert. Diese sind

- a) Landes- und Kulturwissenschaften und interkulturelle Kommunikation
- b) Linguistik
- c) Literaturwissenschaft.

(2) Der Masterabschluss English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften besteht aus den Modulprüfungen gem. Abs. (3).

(3) Modulprüfungen

Bereich		Credits		
<b>(i) "Kultur und Sprache"</b>	<b>Pflichtbereich</b>	<b>9</b>		
	Sprachpraxis	9		
		Vertiefungsmodul	9	
	<b>Wahlpflichtbereich</b>	<b>51</b>		
	Schwerpunkt 1 (2 Module aus einem Teilfach gem. Abs. 1)	33		
		Vertiefungsmodul	15	
		Forschungsmodul	18	
<b>(ii) "Wirtschaftswissenschaften"</b>	Ergänzungsbereich (2 Module aus zwei Teilfächern gem. Abs. 1, die nicht Bestandteil des Schwerpunkts 1 sind)	18		
		Ergänzungsmodul	9	
		Ergänzungsmodul	9	
<b>(iii) Prüfungsmodul</b>	<b>Wahlpflichtbereich</b>	<b>30</b>		
		Schwerpunktmodul	18	
		Masterprofil	12	
<b>(iii) Prüfungsmodul</b>		<b>30</b>		

(3) Auf Antrag können statt eines Ergänzungsmoduls sprachpraktische Veranstaltungen einer zweiten am Fachbereich 02 unterrichteten Fremdsprache besucht werden. Maßgeblich sind hierbei die Bestimmungen des Masterstudiengangs der zweiten Fremdsprache, insbesondere die jeweils gültigen Zulassungsvoraussetzungen; die dabei geforderten Leistungen können den Umfang von 9 Credits übersteigen.

(4) Näheres regelt das Modulhandbuch. Sind im Modulhandbuch mehrere mögliche Modulprüfungsleistungen definiert, legt die oder der Lehrende die zu erbringende Modulprüfungsleistung in Absprache mit der oder dem Modulverantwortlichen fest.

### § 8 Bildung und Gewichtung der Note

(1) Ein Modul ist bestanden und kann als Teil des Masterabschlusses gewertet werden, wenn die Modulnote mind. ausreichend (4,0) beträgt und jede der Modulteilnoten mind. ausreichend (4,0) beträgt.

(2) Besteht eine Modulprüfung aus kumulativen Leistungen, so errechnet sich die Modulnote gemäß § 12 Abs. 4 AB Bachelor/Master. Für die Bildung der Modulnote werden die Teilprüfungsleistungen zu gleichen Teilen berücksichtigt, sofern die Modulbeschreibung nicht spezifische Gewichtungen ausweist.

(3) Die Gesamtnote der Masterprüfung setzt sich wie folgt zusammen:

Prüfungsmodul:	20%
Bereich "Kultur und Sprache":	50%
Bereich "Wirtschaftswissenschaften":	30%

(4) Die Note des Bereichs "Kultur und Sprache" errechnet sich aus den Noten der Modulprüfungen mit folgender Gewichtung:

Pflichtbereich	Modul MA02 Vertiefungsmodul Sprachpraxis	15%
Wahlpflichtbereich	Schwerpunkt 1 Vertiefungsmodul	25%
	Schwerpunkt 1 Forschungsmodul	30%
	Ergänzungsmodul	15%
	Ergänzungsmodul	15%

(5) Die Note des Bereichs „Wirtschaftswissenschaften“ setzt sich zusammen aus dem arithmetischen Mittel aller besuchten Module im Rahmen der 30 Credits und macht 30% der Gesamtnote aus.

### **§ 9 Masterarbeit, Begleitkolloquium**

(1) Das Thema der Masterarbeit wird frühestens im dritten Semester ausgegeben. Es kann nur ausgegeben werden, wenn das Forschungsmodul überwiegend absolviert worden ist. Die Ausgabe des Themas und die Bestellung der Gutachterin oder des Gutachters, die bzw. der die Arbeit betreuen soll, erfolgt durch den Prüfungsausschuss.

(2) Die Bearbeitungszeit der Masterarbeit beträgt 18 Wochen und beginnt mit dem Tag der Mitteilung des Themas. Das Thema muss so beschaffen sein, dass es innerhalb der vorgesehenen Frist bearbeitet werden kann.

(3) Für die Masterarbeit werden 26 Credits vergeben.

(4) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die die Kandidatin oder der Kandidat nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so verlängert der Prüfungsausschuss die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um vier Wochen.

(5) Die Masterarbeit ist fristgerecht in drei gehefteten schriftlichen Exemplaren und als Datei beim Prüfungsausschuss einzureichen.

(6) Die Masterarbeit kann in englischer Sprache verfasst werden.

(7) Die Masterarbeit ist im Rahmen eines Kolloquiums in Form einer Präsentation vorzustellen. Hierfür werden 4 Credits vergeben. Näheres regelt das Modulhandbuch.

(8) Das Prüfungsmodul setzt sich zusammen aus der schriftlichen Masterarbeit und dem begleitenden Kolloquium.

### **III. Schlussbestimmung**

#### **§ 10 Übergangsbestimmungen**

Diese Prüfungsordnung gilt für Studierende, die das Studium nach in Kraft treten dieser Ordnung beginnen. Studierende, die vor in Kraft treten dieser Ordnung das Studium im Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften begonnen haben, können auf Antrag nach dieser Prüfungsordnung geprüft werden.

**§ 11 In-Kraft-Treten**

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den 15. September 2010

Der Dekan des Fachbereichs Sprach- und Literaturwissenschaften

Prof. Dr. Andreas Gardt

Anlage 1: Aufbau des Studiums und Beispielstudienplan für den Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften

<b>MA English and American Culture and Business Studies (120c)</b>	
<b>"Kultur und Sprache" (60c)</b>	
<b>Pflichtbereich (9c)</b>	<b>Wahlpflichtbereich (51c)</b>
Sprachpraxis (9c) bestehend aus Vertiefungsmodul (9c)	Schwerpunkt 1 (33c) bestehend aus Vertiefungs- (15c) und Forschungsmodul (18c) <i>Landes- und Kulturwissenschaften ODER Linguistik ODER Literaturwissenschaft</i>
	Ergänzungsbereich (18c) bestehend aus Ergänzungsmodul (9c) <i>Landes- und Kulturwissenschaften ODER Linguistik ODER Literaturwissenschaft</i> und Ergänzungsmodul (9c) <i>Landes- und Kulturwissenschaften ODER Linguistik ODER Literaturwissenschaft</i>
<b>"Wirtschaftswissenschaften"(30c) bestehend aus Schwerpunkt (18c) und Masterprofil (12c)</b>	
<b>Prüfungsmodul (30c)</b>	

**Beispielstudienplan M.A. English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften:**

Kultur und Sprache: Schwerpunkt 1 Landes- und Kulturwissenschaften

Wirtschaftswissenschaften: Schwerpunkt Ökologisches Wirtschaften, Masterprofil Umwelt und Innovation

Studienjahr	1	2
"Kultur und Sprache" Pflichtbereich	<i>Sprachpraxis</i> Vertiefungsmodul 9 Credits	
"Kultur und Sprache" Wahlpflichtbereich	<i>Landes- und Kulturwissenschaft</i> Vertiefungsmodul 15 Credits	<i>Landes- und Kulturwissenschaft</i> Forschungsmodul 18 Credits
	<i>Linguistik</i> Modul 11 Ergänzungsmodul 9 Credits	
	<i>Literaturwissenschaft</i> Modul 12 Ergänzungsmodul 9 Credits	
Prüfungsmodul		Prüfungsmodul 30c
"Wirtschaftswissenschaften"	<i>Schwerpunkt Ökologisches Wirtschaften</i> 18 Credits	<i>Masterprofil Umwelt und Innovation</i> 12 Credits
Credits insgesamt	60	60

Anmerkungen:

## 1. Beispielstudienpläne:

Der Beispielstudienplan stellt ein *Beispiel* für die Studienplanung im Masterstudiengang English and American Culture and Business Studies/Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften dar. Daneben sind andere Varianten sowohl der Verteilung der einzelnen Module als auch der Modulauswahl im Wahlpflichtbereich möglich. Der individuelle Studienplan sollte in Absprache mit dem Studienberater erstellt werden.

## 2. Studienplanung:

Bei der Studienplanung ist darauf zu achten, dass in jedem Semester durchschnittlich 30 Credits erworben werden müssen. Es ist nicht zu vermeiden und auch durchaus sinnvoll, den Erwerb von Credits in verschiedenen Semestern auf die einzelnen Studienbereiche unterschiedlich zu verteilen.

## 3. Bereich "Kultur und Sprache"::

- a) Im Wahlpflichtbereich können nach persönlichem Interesse thematische Schwerpunkte gebildet werden.
- b) Aus den drei Teilfächern Landes- und Kulturwissenschaften, Linguistik und Literaturwissenschaft ist ein Schwerpunkt zu wählen, wobei ein Vertiefungs- und ein Forschungsmodul zu belegen ist. In den nicht als Schwerpunkt festgelegten Teilfächern werden Ergänzungsmodule studiert.
- c) Als Studienalternative können statt eines Ergänzungsmoduls sprachpraktische Veranstaltungen einer 2. Fremdsprache im Umfang von insgesamt 9 Credits belegt werden. Die notwendigen Sprachkenntnisse sind nachzuweisen.

## 4. Bereich "Wirtschaftswissenschaften":

- a) Zu belegen sind ein Schwerpunkt im Umfang von 18 Credits sowie Veranstaltungen im Umfang von 12 Credits aus einem Masterprofil.
- b) Belegbare Schwerpunkte sind: Marketing und Internationales Management, Private and Public Management, Finanzmärkte und Finanzmanagement, Ökologisches Wirtschaften, Geography and Economics.

## 5. Masterarbeit:

Die Masterarbeit wird im vierten Semester geschrieben.

**Anlage 2: Modulhandbuch für die Studiengänge M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik und M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften**

**I. Bereich "Kultur und Sprache"**

Modulname	[MA02] Mastermodul 2: Vertiefungsmodul Sprachpraxis
Lehrveranstaltungen	2 sprachpraktische Übungen "English 3" 1 sprachpraktische Übung "English 3: Business English"
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Verfeinerung des mündlichen und schriftlichen Ausdrucksvermögens, einschließlich deutsch-englischer Übersetzungskompetenz;  Vertiefung von sprachlichen Kenntnissen in wirtschaftsbezogenen Themenbereiche, z.B. Verhandlungsführung, Präsentation, Kommunikation, Moderation. Trainieren aller vier Sprachfertigkeiten (Hören-Sprechen-Lesen-Schreiben) mit Themen aus dem internationalen Geschäftsleben; mit Grafiken und Dokumenten aus dem internationalen Geschäftsleben sprachlich umgehen.  Qualifikationsziel: kompetente Sprachverwendung im Sinne des Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens; kompetente Sprachverwendung im wirtschaftlichen Kontext.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 – 3 Semester Häufigkeit: jedes Semester
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang  M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Sprachpraktische Übungen
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 90h Selbststudium: 180h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung: Klausur (ca. 4 Stunden).
Anzahl Credits für das Modul	9

Modulname	[MA03] Mastermodul 3: Vertiefungsmodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehrveranstaltungen	<p>1 Vorlesung aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p> <p>1 Hauptseminare aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p> <p>1 Hauptseminar aus dem Bereich Landeswissenschaften</p>
Lerninhalte, Qualifikationsziel	<p>Lerninhalte: Selbständige Anwendung spezialisierter wissenschaftlicher Kompetenzen, Analyse, kritisch-reflexive Interpretation und Kontextualisierung von Quellen und Sekundärliteratur, Eigenständige bibliographische Erschließung von Forschungsthemen. Vertiefung von spezialisiertem Wissen in der Interkulturellen Kommunikation, der Landeswissenschaften bzw. den Kulturwissenschaften. Aufbau von Kompetenzen zur Erforschung, Evaluation und Bewertung interkultureller Kommunikationsprozesse unter Einbeziehung relevanter Forschungsliteratur.</p> <p>Qualifikationsziel: Fähigkeit zur Anwendung spezialisierter Kenntnisse und maßgeblicher theoretischer Ansätze der Interkulturellen Kommunikation, der Landeswissenschaften bzw. der Kulturwissenschaften</p>
Verwendbarkeit des Moduls	<p>M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik</p> <p>M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	<p>Dauer: 2 - 3 Semester</p> <p>Häufigkeit: mindestens jährlich</p>
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	<p>Immatrikulation im Studiengang</p> <p>M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik</p> <p>M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften</p>
Lehr-/Lernform	Seminar, Vorlesung

Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 90h Selbststudium: 360h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung Vorlesung: Teilnahme (2c) Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c) Hauptseminar: nach Maßgabe des/der Veranstaltungsleiter/in 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 25–30 Standard-Textseiten ODER 1 Klausur ODER 1 Projektarbeit ODER Portfolio (8c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	15

Modulname	[MA04] Mastermodul 4: Vertiefungsmodul Linguistik
Lehrveranstaltungen	2 Hauptseminare Linguistik
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung weiterer Gebiete der angewandten oder theoretischen Linguistik auf Fortgeschrittenen-Niveau. Qualifikationsziel: Fähigkeit, ausgewählte Frage- und Problemstellungen zu bearbeiten sowie Themen der Linguistik theoretisch zu reflektieren und in Analysen vertieft anzuwenden.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h Selbststudium: 390h
Modulprüfungsleistung	2 Modulteilprüfungsleistungen Hauptseminar: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Textseiten (7c) Hauptseminar: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 25–30 Textseiten (8c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	15

Modulname	[MA05] Mastermodul 5: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft
Lehrveranstaltungen	1 Vorlesung Literaturwissenschaft 2 Hauptseminare Literaturwissenschaft
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung von literaturwissenschaftlichen Kenntnissen einer Thematik, Epoche und/oder Gattung im kulturhistorischen Kontext, Schulung textanalytischer und interpretatorischer Fähigkeiten, Vertiefung von Kenntnissen zum jeweiligen Forschungsstand  Qualifikationsziel: Fähigkeit zum klaren Denken, genauen Lesen und gutem Schreiben. Fähigkeit zur kritisch-reflexiven Anwendung von literaturwissenschaftlichen Kenntnissen, von theoretischen Ansätzen der Literaturwissenschaft und anderer Disziplinen, Fähigkeit zur selbstständigen Positionierung im Forschungskontext.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang  M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Seminar und Vorlesung
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 90h; Selbststudium: 360h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung  Vorlesung: Teilnahme (2c)  Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c)  Hauptseminar: 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 25–30 Standard-Textseiten (8c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	15

Modulname	[MA06] Mastermodul 6: Forschungsmodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehrveranstaltungen	<p>1 Hauptseminar aus dem Bereich Landeswissenschaften</p> <p>1 Hauptseminar aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p> <p>1 Hauptseminar ODER 1 Projektseminar ODER <i>independent study</i> aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p>
Lerninhalte, Qualifikationsziel	<p>Lerninhalte: Selbständige Anwendung spezialisierter wissenschaftlicher Kompetenzen, Analyse, kritisch-reflexive Interpretation und Kontextualisierung von Quellen und Sekundärliteratur, Eigenständige bibliographische Erschließung von Forschungsthemen. Vertiefung von spezialisiertem Wissen in der Interkulturellen Kommunikation, der Landeswissenschaften bzw. den Kulturwissenschaften. Aufbau von Kompetenzen zur Erforschung, Evaluation und Bewertung interkultureller Kommunikationsprozesse unter Einbeziehung relevanter Forschungsliteratur.</p> <p>Qualifikationsziel: Fähigkeit zur Anwendung spezialisierter Kenntnisse und maßgeblicher theoretischer Ansätze der Interkulturellen Kommunikation, der Landeswissenschaften bzw. der Kulturwissenschaften, Ausbau der Fähigkeit zur selbstständigen Positionierung im Forschungskontext.</p>
Verwendbarkeit des Moduls	<p>M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik</p> <p>M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften</p>
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	<p>Dauer: 2 – 3 Semester</p> <p>Häufigkeit: mindestens jährlich</p>
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Besuch einer Veranstaltung im Vertiefungsmodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehr-/Lernform	Seminar, Projekt und <i>independent study</i> (eine ohne begleitendes Seminar unter Anleitung eines Dozenten / einer Dozentin erarbeitete wissenschaftliche Studie)
Studentischer Arbeitsaufwand	<p>Präsenz: 60 – 90h</p> <p>Selbststudium: 450 – 480h</p>

Modulprüfungsleistung	<p>1 Modulprüfungsleistung</p> <p>1 Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c)</p> <p>1 Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c)</p> <p>1 Hauptseminar ODER 1 Projektseminar ODER <i>independent study</i>:</p> <p>1 wissenschaftliche Hausarbeit à 25–30 Textseiten (8c)          ODER Projektbericht (8c)</p>
mögliche Studienleistungen	<p>Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen</p>
Anzahl Credits für das Modul	18

Modulname	[MA07] Mastermodul 7: Forschungsmodul Linguistik
Lehrveranstaltungen	2 Hauptseminare Linguistik 1 Hauptseminar Linguistik ODER 1 Projektseminar Linguistik ODER <i>independent study</i> Linguistik
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung weiterer Gebiete der angewandten oder theoretischen Linguistik auf Fortgeschrittenen-Niveau. Qualifikationsziel: Fähigkeit, ausgewählte Frage- und Problemstellungen zu bearbeiten sowie Themen der Linguistik theoretisch zu reflektieren und in Analysen vertieft anzuwenden. Qualifikationsziel: Fähigkeit zur kritisch-reflexiven Anwendung von linguistischen Kenntnissen, von theoretischen Ansätzen der Linguistik und anderer Disziplinen, Ausbau der Fähigkeit zur selbstständigen Positionierung im Forschungskontext.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Besuch einer Veranstaltung im Vertiefungsmodul Linguistik
Lehr-/Lernform	Seminar, Projekt, und <i>independent study</i> (eine ohne begleitendes Seminar unter Anleitung eines Dozenten / einer Dozentin erarbeitete wissenschaftliche Studie)
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60 – 90h; Selbststudium: 450 – 480h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung 1 Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c) 1 Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c) 1 Hauptseminar ODER 1 Projektseminar ODER <i>independent study</i> : 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 25–30 Textseiten (8c) ODER Projektbericht (8c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	18

Modulname	[MA08] Mastermodul 8: Forschungsmodul Literaturwissenschaft
Lehrveranstaltungen	2 Hauptseminare Literaturwissenschaft 1 Hauptseminar Literaturwissenschaft ODER 1 Projektseminar Literaturwissenschaft ODER <i>independent study</i> Literaturwissenschaft
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung von literaturwissenschaftlichen Kenntnissen einer Thematik, Epoche und/oder Gattung im kulturhistorischen Kontext, Schulung textanalytischer und interpretatorischer Fähigkeiten, Vertiefung von Kenntnissen zum jeweiligen Forschungsstand  Qualifikationsziel: Fähigkeit zum klaren Denken, genauen Lesen und gutem Schreiben. Fähigkeit zur kritisch-reflexiven Anwendung von literaturwissenschaftlichen Kenntnissen, von theoretischen Ansätzen der Literaturwissenschaft und anderer Disziplinen, Ausbau der Fähigkeit zur selbstständigen Positionierung im Forschungskontext.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes	Dauer: 2 Semester; Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Besuch einer Veranstaltung im Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft
Lehr-/Lernform	Seminar, Projekt und <i>independent study</i> (eine ohne begleitendes Seminar unter Anleitung eines Dozenten / einer Dozentin erarbeitete wissenschaftliche Studie)
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60 – 90h; Selbststudium: 450 – 480h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung 1 Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c) 1 Hauptseminar: aktive Teilnahme (5c) 1 Hauptsem. ODER 1 Projektsem. ODER <i>independent study</i> : 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 25–30 Textseiten (8c) ODER Projektbericht (8c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	18

Modulname	[MA09] Mastermodul 9: Ergänzungsmodul Landes- und Kulturwissenschaften
Lehrveranstaltungen	<p>1 Vorlesung aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p> <p>1 Hauptseminar aus EINEM der folgenden Bereiche: Landeswissenschaften ODER Interkulturelle Kommunikation ODER Linguistik mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung ODER Literaturwissenschaft mit kulturwissenschaftlicher Ausrichtung</p> <p>[Mindestens eine der beiden Veranstaltungen ist aus dem Bereich Landeswissenschaften zu belegen]</p>
Lerninhalte, Qualifikationsziel	<p>Lerninhalte: Erwerb ergänzender Kenntnisse in der Interkulturellen Kommunikation, den Landeswissenschaften bzw. den Kulturwissenschaften. Ergänzende Kompetenzen zur Erforschung, Evaluation und Bewertung interkultureller Kommunikationsprozesse. Selbständige Anwendung spezialisierter wissenschaftlicher Kompetenzen, Analyse, kritisch-reflexive Interpretation und Kontextualisierung von Quellen und Sekundärliteratur, Eigenständige bibliographische Erschließung von Forschungsthemen. Aufbau von Kompetenzen zur Erforschung, Evaluation und Bewertung interkultureller Kommunikationsprozesse unter Einbeziehung relevanter Forschungsliteratur.</p> <p>Qualifikationsziel: Fähigkeit zur Anwendung spezialisierter Kenntnisse und maßgeblicher theoretischer Ansätze der Interkulturellen Kommunikation, der Landeswissenschaften bzw. der Kulturwissenschaften</p>
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	<p>Dauer: 1 – 2 Semester</p> <p>Häufigkeit: mindestens jährlich</p>
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	<p>Immatrikulation im Studiengang</p> <p>M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik</p> <p>M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften</p>
Lehr-/Lernform	Seminar, Vorlesung

Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h Selbststudium: 210h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung Vorlesung: Teilnahme (2c) Hauptseminar: nach Maßgabe des/der Veranstaltungsleiter/in 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Textseiten ODER 1 Klausur ODER 1 Projektarbeit ODER Portfolio (7c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	9

Modulname	[MA10] Mastermodul 10: Ergänzungsmodul Linguistik
Lehrveranstaltungen	1 Vorlesung Linguistik 1 Hauptseminar Linguistik
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung eines weiteren Gebietes der angewandten oder theoretischen Linguistik auf Fortgeschrittenen-Niveau. Qualifikationsziel: Fähigkeit, ausgewählte Frage- und Problemstellungen zu bearbeiten sowie Themen der Linguistik theoretisch zu reflektieren und in Analysen praktisch und vertieft anzuwenden.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 2 Semester Häufigkeit: mindestens jährlich
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Seminar
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h Selbststudium: 210h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung Vorlesung: Teilnahme (2c) Hauptseminar: aktive Teilnahme, 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Textseiten (7c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	9

Modulname	[MA11] Mastermodul 11: Ergänzungsmodul Literaturwissenschaft
Lehrveranstaltungen	1 Vorlesung Literaturwissenschaft 1 Hauptseminar Literaturwissenschaft
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalte: Vertiefung von literaturwissenschaftlichen Kenntnissen einer bestimmten Epoche, Gattung, und/oder Thematik, Schulung textanalytischer und interpretatorischer Fähigkeiten, Vertiefung von Kenntnissen zum jeweiligen Forschungsstand.  Qualifikationsziel: Fähigkeit zum klaren Denken, genauen Lesen und gutem Schreiben. Fähigkeit zur kritisch-reflexiven Anwendung von literaturwissenschaftlichen Kenntnissen, von theoretischen Ansätzen der Literaturwissenschaft und anderer Disziplinen.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 oder 2 Semester Häufigkeit: jedes Semester
Sprache	Englisch
Voraussetzung für Teilnahme	Immatrikulation im Studiengang  M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Lehr-/Lernform	Seminar und Vorlesung
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenz: 60h Selbststudium: 210h
Modulprüfungsleistung	1 Modulprüfungsleistung  Vorlesung: Teilnahme (2c)  Hauptseminar: aktive Teilnahme, 1 wissenschaftliche Hausarbeit à 20–25 Standard-Textseiten (7c)
mögliche Studienleistungen	Mitgestaltung von Seminarsitzungen (mit adäquatem Medieneinsatz), Kurzreferate, Rechercheübungen, Präsentationen, oder vergleichbare Studienleistungen
Anzahl Credits für das Modul	9

Modulname	[MA12] Mastermodul 12: Prüfungsmodul
Lehrveranstaltungen	Kolloquium, Dauer und Häufigkeit vom Leiter festzulegen
Lerninhalte, Qualifikationsziel	Lerninhalt: Selbstständige Anwendung des im Rahmen des Studiums erworbenen Fachwissens auf eine konkrete wissenschaftliche Fragestellung  Qualifikationsziel: Nachweis der Befähigung zum wissenschaftlichen Denken und Arbeiten
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. English and American Studies / Anglistik und Amerikanistik  M.A. English and American Culture and Business Studies / Anglistik, Amerikanistik und Wirtschaftswissenschaften
Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls	Dauer: 1 Semester
Sprache	Englisch/Deutsch
Voraussetzung für Teilnahme	Gem. Prüfungsordnung
Lehr-/Lernform	Kolloquium
Studentischer Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: je nach Dauer und Häufigkeit des Kolloquiums  Selbststudium: 600h
Modulprüfungsleistung	Kumulierte Modulprüfungsleistung  (2 Modulteilprüfungsleistungen)  Masterarbeit gem. Prüfungsordnung à 26 Credits  Vorstellung der eigenen Arbeit im Rahmen eines Kolloquiums à 4 Credits
Anzahl Credits für das Modul	30

## Bereich "Wirtschaftswissenschaften"

Achtung: Zu belegen sind ein Schwerpunkt im Umfang von 18 Credits sowie Veranstaltungen im Umfang von 12 Credits aus einem Masterprofil.

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>2 MSP2 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Master Schwerpunkt 2 Marketing und Internationales Management</b>
<b>Qualifikationsziel, Lerninhalte, Kompetenzen</b>	<p>Dieses Modul behandelt im Grundsatz dieselben Fragestellungen wie das Wahlmodul BSP 2. Ziel des Moduls ist es, vertiefte Kenntnisse zu vermitteln bspw. über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertriebs- und Verkaufsmanagement,</li> <li>• Besondere Verfahren der Marktkommunikation</li> <li>• Besondere Ansätze der Distribution</li> <li>• Spezifische internationale Herausforderungen des internationalen Managements</li> <li>• Integrierte und interdisziplinäre Ansätze im internationalen Kontext</li> </ul> <p>Die diesem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen haben im Vergleich zum Bachelor-Studium einen thematisch engeren Zuschnitt, d.h. sie beschränken sich in der Regel auf Teilaspekte, die sodann mit fortgeschrittenen theoretischen wie empirischen Methoden vertieft analysiert werden. Die Studierenden erlernen die wissenschaftliche Herangehensweise an eine Thematik. Dies versetzt sie in die Lage, kritisch und fundiert und auf wissenschaftlichem Niveau zu argumentieren. Gleichzeitig wird auf jeweils besonders aktuelle Fragestellungen eingegangen und eine Ausweitung auf bisher nicht berücksichtigte Gebiete vorgenommen.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Entwicklungen des Marketing</li> <li>• Aktuelle Entwicklungen des internationalen Marketing</li> <li>• Vertriebs- und Verkaufsmanagement</li> <li>• Internationales Direktmarketing</li> <li>• Kommunikationsmanagement: Marktkommunikation</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Master-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften, Dialogmarketing, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS) Wirtschaftspädagogik</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes</b>	Jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen

<b>des Moduls</b>	tungen im Umfang von mindestens 12 ECTS-Punkten; Jährlich mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 24 ECTS-Punkten.
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch, Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit fortgeschrittenen Methoden
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Referat (20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (15 – 20 S.) oder Klausur (2 Std.) und 30min. Referat und Hausarbeit von ca. 15 Seiten. Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Hünerberg

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>2 MSP3 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Master Schwerpunkt 3 Private and Public Management</b>
<b>Qualifikationsziel, Lerninhalte, Kompetenzen</b>	<p>Im Masterstudium des Schwerpunktes erfolgt eine systematische Einführung in den Stand der aktuellen Forschung und ihres Transfer in die Praxis. Die Lehrveranstaltungen im Master-Studiengang bauen auf dem Fachwissen des Erststudiums auf und qualifizieren für anspruchsvolle, strategisch und international ausgerichtete leitende Positionen in mittleren bis großen Unternehmen und für Aufgaben in Wissenschaft und Forschung..</p> <p>Hierzu werden Konzepte und Theorien des Managements kritisch analysiert und die Voraussetzungen für die Anwendung in der Praxis überprüft. Ziel ist es auf der Grundlage moderner theoretischer Konzepte Geschäftsprozesse und Managemententscheidungen in Unternehmungen und Verwaltungen zu verstehen und die Voraussetzungen ihres Transfer in die Praxis zu erlernen. Aktuelle Themen aus dem Management wie Strategisches-, Qualitäts-, Wissens- und Change-, Projekt-, Logistik-Management oder internationales Management stehen Mittelpunkt. Das Spektrum der Themen umfasst Problemstellungen wie Formen und Trends der Unternehmensentwicklung, des organisationalen Wandels und von Veränderungsprozessen in Unternehmen sowie von Methoden und Instrumenten der Gestaltung des Managements von Organisationen. Die Inhalte werden aus unterschiedlichen Perspektiven – Organisation, Recht, Finanzen, Technik, Personal – vermittelt und bearbeitet, um zu lernen theoretische Ansätze in einem praktischen Kontext anwenden zu können. Die Studierenden lernen aktuelle Geschäftsmodelle und deren Funktionsweise sowie die Anwendung interdisziplinärer betriebswirtschaftlicher Theorien auf die Praxis, sie trainieren Verfahren wie die Modellierung und Implementierung von Unternehmensstrategien, die Bewertung von Handlungsalternativen sowie die Erstellung von Geschäftsplänen. Ziel ist der Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse vor dem Hintergrund praktischer Problemstellungen auf der Grundlage des internationalen Stands der Managementforschung.</p> <p><b>Qualifikationsziele:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis des internationalen Stands der Management- und Verwaltungsforschung (Fachwissen).</li> <li>• Fähigkeit zur Anwendung und Umsetzung wissenschaftlicher Konzepte und betriebswirtschaftlicher Kenntnisse auf praxisnahe Fragestellungen (Transferkompetenz)</li> <li>• Analyse von Geschäftsmodellen und -prozessen. Transfer von theoretischen Konzepten aus den Bereichen: Strategisches Management, der Organisation und des Human Resource Managements, des Wis-</li> </ul>

	sensmanagements, der Finanz- und Steuerpolitik, des Supply Chain Managements und der Logistik sowie der IT. Identifizierung und Bewertung von Ansätzen der Unternehmensentwicklung aus strategischer, operativer und organisatorischer Sicht (Methodenkompetenz)
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Das Mastermodul umfasst unter anderem folgende Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategisches Management</li> <li>• Ausgewählte Probleme des Personalmanagements</li> <li>• Grundpositionen der Wirtschafts- und Unternehmensethik</li> <li>• Performance Management und Evaluation</li> <li>• Ausgewählte Probleme der Finanzpolitik und Finanztheorie</li> <li>• International Taxation</li> <li>• Supply Management and Internationale Logistik</li> <li>• Roadmapping: Innovation, Strategie und Struktur</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>Master-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS) <b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 12 ECTS-Punkten; Jährlich mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 24 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge Kenntnis der englischen Sprache
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminare mit Präsentationen von Fallbeispielen
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium; 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Seminararbeit (ca. 20 S.) mit Referat (ca. 20 Min.) oder Referat (90 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (20 S.) oder Klausur (2 Std.) und Referat (ca. 20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (12 S.) oder Hausarbeit (ca. 20 S.) und Referat (ca. 20 Min.) oder mündliche Prüfung (20 – 30 Min.) oder Referat (30 Min.) und Hausarbeit (20 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltungen
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Hellstern

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>2 MSP4 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Master Schwerpunkt 4 Finanzmärkte und Finanzmanagement</b>
<b>Qualifikationsziel, Lerninhalte, Kompetenzen</b>	<p>Dieses Modul behandelt im Grundsatz dieselben Fragestellungen wie das Wahlmodul BSP 4, allerdings auf deutlich erhöhtem Niveau, und zwar sowohl in theoretischer als auch in methodischer Hinsicht. Ziel des Moduls ist es, vertiefte Kenntnisse zu vermitteln insbesondere über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Interaktion zwischen dem realen und finanziellen Sektor einer Volkswirtschaft,</li> <li>• die theoretische Rechtfertigung der Existenz von Finanzmärkten</li> <li>• die universelle Steuerungsfunktion von Zinssätzen</li> <li>• die Stabilisierungs- und Destabilisierungsmechanismen internationaler Finanzmärkte</li> <li>• Internationale Rechnungslegungsstandards</li> <li>• Differenzierte Verfahren der Unternehmensbewertung</li> <li>• Fortgeschrittene Verfahren der Finanzanalyse (z.B. markttechnische Analyse)</li> <li>• Fortgeschrittene Verfahren des Portfolio- und Fondsmanagements</li> <li>• Fortgeschrittene Verfahren zur Vorteilhaftigkeitsbestimmung von Investitions- und Finanzierungsvorhaben</li> <li>• Ursachen und Formen des finanztechnologischen Fortschritts</li> <li>• Ausgewählte Probleme der Finanz-, Steuer- und Geldpolitik</li> </ul> <p>Die diesem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen haben im Vergleich zum Bachelor-Studium entweder einen thematisch engeren Zuschnitt, d.h. sie beschränken sich in der Regel auf Teilaspekte, die sodann mit fortgeschrittenen theoretischen wie empirischen Methoden vertieft analysiert werden, oder aber einen breiteren Zuschnitt, indem sie die methodisch-inhaltliche Integration ursprünglich separater Erkenntnis- und Forschungsbereiche anstreben. Die Studierenden erlernen die wissenschaftliche Herangehensweise an eine Thematik. Dies versetzt sie in die Lage, kritisch und fundiert und auf wissenschaftlichem Niveau zu argumentieren.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rechnungslegung im internationalen Konzern</li> <li>• Wertorientierte Unternehmensrechnung</li> <li>• Öffentliche Verschuldung</li> <li>• Financial Engineering</li> <li>• Kapitalmarktanalyse</li> <li>• Europäische Wirtschafts- und Währungsunion</li> </ul>

<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><i>Master-Studiengänge:</i> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS)</p> <p><i>Diplom-Studiengänge:</i> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 12 ECTS-Punkten; Jährlich mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 24 ECTS-Punkten.
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch, Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge; Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit formalen Methoden der Wirtschaftsanalyse
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Hausarbeit (ca. 20 S.) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder Referat (30 Min.) und Hausarbeit (20 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für die Lehrveranstaltung</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Stöttner

Name des Moduls	<b>2 MSP5 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Master Schwerpunkt 5 Ökologisches Wirtschaften</b>
<b>Qualifikationsziel,  Lerninhalte,  Kompetenzen</b>	<p>Aufbauend auf den Themenstellungen und Qualifikationen des BSP 5 soll eine Auswahl der folgenden Qualifikationen vermittelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnis der Grundzüge von Werkzeugen für sozialwissenschaftliche Computersimulation</li> <li>• Verbindung einer ökonomischen Akteursanalyse mit einer ökologischen Systemanalyse</li> <li>• Vermittlung der Fähigkeit zur Analyse und Formulierung von formalen dynamischen Modellen</li> <li>• Vertiefte Kenntnisse über organisationstheoretische Grundlagen und Organisationskonzepte des betrieblichen Nachhaltigkeitsmanagements</li> <li>• Erkennen der stofflichen Bestände und Bewegungen in der Wirtschaft als Gegenstand ökonomischer Theorie</li> <li>• Kenntnis der Theorieansätze zur Industrial Ecology und zur Modellierung von Stoffstromsystemen</li> <li>• Beurteilungsfähigkeit in Bezug auf die Handlungsspielräume der wichtigsten Akteure des gesellschaftlichen und des betrieblichen Stoffstrommanagements</li> <li>• vertieftes und praxisbezogenes Verständnis von Zielen und Instrumenten der Umweltpolitik</li> <li>• Analyse und Bewertung politikwissenschaftlicher Zusammenhänge und Prinzipien bezogen auf den Umweltbereich</li> <li>• Fundierte Kenntnis der ökologischen und sozialen Probleme der globalen wirtschaftlichen Entwicklung</li> <li>• Polit-ökonomisch fundiertes Verständnis politischer Chancen und Restriktionen von Umweltpolitik in Theorie und Praxis</li> <li>• Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit polit-ökonomischen Modellen</li> <li>• Grundkenntnisse und Methoden der Nachhaltigkeitsstatistik</li> <li>• Kenntnis der wichtigsten europäischen umweltrechtlichen Vorschriften und ihrer Bezüge zum nationalen Umweltrecht</li> <li>• Verständnis der ökologischen, politischen wirtschaftlichen und technischen Grundlagen der rechtlichen Regelungen</li> <li>• Fähigkeit zur Lösung von Fällen</li> <li>• Fähigkeit zur Anwendung von verschiedenen Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens (Datenerhebung und Interpretation, Literaturanalyse; Präsentation) bezogen auf umweltpolitische Themen</li> </ul>

	<p>Die diesem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen haben im Vergleich zum Bachelor-Studium einen thematisch engeren Zuschnitt, d.h. sie beschränken sich in der Regel auf Teilaspekte, die mit fortgeschrittenen theoretischen wie empirischen Methoden vertieft analysiert werden. Die Studierenden erlernen die wissenschaftliche Herangehensweise an eine Thematik. Dies versetzt sie in die Lage, kritisch und fundiert und auf wissenschaftlichem Niveau zu argumentieren.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Advanced Economics of the Environment</li> <li>• Umwelt- und Nachhaltigkeitsstatistik</li> <li>• Computersimulation mit Akteuren</li> <li>• Entscheiden, Konflikt und Handeln</li> <li>• Industrial Ecology</li> <li>• Umweltpolitik</li> <li>• Europäisches und Internationales Umweltrecht</li> <li>• Politische Ökonomie der Umwelt</li> <li>• Organisation der nachhaltigen Unternehmung</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Master-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsrecht, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS)</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b> Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	jedes Semester mindestens 2 Lehrveranstaltungen im Umfang von insgesamt mindestens 12 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch, Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge Erfolgreicher Abschluss der BA-Pflichtmodule „Umweltökonomik“ und „Grundlagen der nachhaltigen Unternehmensführung“ Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit formalen Methoden der Wirtschaftsanalyse
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium; 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 12 S.) oder Hausarbeit (ca. 20 S.) oder Referat (45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (10 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Beckenbach

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>2 MSP6 W</b> <b>Wahlpflichtbereich Master Schwerpunkt 6 Geography and Economics</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Dieses Modul behandelt im Grundsatz dieselben Fragestellungen wie das Wahlmodul BSP 6. Ziel des Moduls ist es, vertiefte Kenntnisse zu vermitteln bspw. über</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Entstehen von Agglomerationen,</li> <li>• die Gestaltung internationaler Produktionsprozesse,</li> <li>• die Implikationen einer zunehmenden internationalen Verflechtung von Güter-, Arbeits- und Kapitalmärkten,</li> <li>• Macht oder Ohnmacht nationaler Wirtschaftspolitik,</li> <li>• die ethische Dimension des Globalisierungsprozesses.</li> </ul> <p>Die diesem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen haben im Vergleich zum Bachelor-Studium einen thematisch engeren Zuschnitt, d.h. sie beschränken sich in der Regel auf Teilaspekte, die sodann mit fortgeschrittenen theoretischen wie empirischen Methoden vertieft analysiert werden. Die Studierenden erlernen die wissenschaftliche Herangehensweise an eine Thematik. Dies versetzt sie in die Lage, kritisch und fundiert und auf wissenschaftlichem Niveau zu argumentieren.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Neue Ökonomische Geographie</li> <li>• Regionalökonomie</li> <li>• Verkehrsökonomie</li> <li>• International Taxation</li> <li>• Multinationale Unternehmen</li> <li>• Monopolregulierung und Regulierung spezieller Branchen</li> <li>• Europäische Wirtschafts- und Währungsunion</li> <li>• Spatial Econometrics</li> <li>• Philosophische Grundlagen der Politischen Ökonomie</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Master-Studiengänge:</b>  Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftspädagogik, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS)</p> <p><b>Diplom-Studiengänge:</b>  Wirtschaftsingenieurwesen</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	<p>Jedes Semester mindestens 2 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 12 ECTS-Punkten; Jährlich mindestens 4 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von mindestens 24 ECTS-Punkten.</p>

<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch, Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge Erfolgreicher Abschluss der Pflichtmodule „Grundlagen der Regionalökonomie“ und „Außenhandels-theorie und -politik“ wünschenswert; Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit formalen Methoden der Wirtschaftsanalyse
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Referat (90 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (20 S.) oder Hausarbeit (12 - 18 S.) oder Seminararbeit (ca. 20 S) inkl. Referat (ca. 20 Min.) plus Klausur (2 Std.) oder Referat (30 Min.) und Hausarbeit (20 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Anzahl Credits für die Lehrveranstaltung</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	NF Voigt

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>4 MP2 W</b> <b>Masterprofil 2: Dialogmarketing</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Dieses Modul behandelt theoretische und konzeptionelle Besonderheiten des interaktiven Marketing. Im Mittelpunkt steht dabei die Vermittlung vertiefender Kenntnisse über <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entscheidungsbereiche der internen und externe Kommunikationspolitik von Unternehmen,</li> <li>• Besonderheiten des internationalen Dialogmarketing,</li> <li>• Aufgaben- und Entscheidungsbereiche der verkaufsorientierten Dialogführung.</li> </ul> Die Studierenden sollen bei der Belegung dieses Moduls in die Lage versetzt werden, durch die Heranziehung von theoretischen Grundlagen des (Dialog-) Marketing und fortgeschrittenen empirischen Methoden, Probleme bei der Anwendung des Dialogmarketing zu erkennen und adäquate Lösungsansätze zu entwickeln. -
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Corporate Communication</li> <li>• Integrierte Kommunikation</li> <li>• Vertriebs- und Verkaufsmanagement</li> <li>• Strategien und Vorgehensweisen im internationalen Direktmarketing</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>Master-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften, Dialogmarketing, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS)
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester mindestens 1 Lehrveranstaltung im Umfang von 6 ECTS-Punkten; pro Jahr mindestens 3 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von 18 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch – Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit fortgeschritten (empirischen) Methoden und Theorien
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium; 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Hausarbeit (ca. 20 S.) + Klausur (2 Std.) Klausur (1 Std.) + Referat (ca. 20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (20 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jew. Lehrveranstaltung

<b>Anzahl Credits für die Lehrveranstaltung</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Mann

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>4 MP3 W</b> <b>Masterprofil 3: Umwelt und Innovation</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Gegenstand dieses Moduls sind Innovationsprozesse in Wirtschaft und Gesellschaft mit besonderer Berücksichtigung der ökonomischen, ökologischen sowie wirtschafts- und unternehmensethischen Dimension.</p> <p>Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse von Erklärungsansätzen, Gestaltungsmöglichkeiten und Auswirkungen von Innovationsprozessen mit besonderem Fokus auf die einzelwirtschaftlich-unternehmerische Perspektive. Sie erarbeiten sich Wissen und Fähigkeiten in forschungsnaher Auseinandersetzung mit aktuellen Theoriekonzepten und gestaltungsbezogenen Ansätzen. In allen dem Modul zuzurechnenden Lehrveranstaltungen werden zudem praktische Problemstellungen vorzugsweise anhand von Fallstudien bearbeitet und einer Lösung zugeführt. Besonderer Wert wird dabei auf den Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie die eigenständige Literaturrecherche, Kooperationsfähigkeit in Gruppen, Präsentationstechniken und dergl. sowie auf den Erwerb spezieller methodischer Qualifikationen gelegt.</p> <p>Das Modul liegt damit an der Schnittstelle zu einem Promotionsstudium. Studierende, die im Bereich der Innovations- und Umweltökonomik bzw. entsprechender Managementansätze eine Promotion anstreben, erwerben darin notwendige Fähigkeiten für eine erfolgreiche Promotion.</p>
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausgewählte Probleme der Wirtschafts- und Unternehmensethik</li> <li>• Fallstudien zum Nachhaltigkeitsmanagement</li> <li>• Innovation: Prozesse, Technologien und Transfer</li> <li>• Evolutorische Ökonomik</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<p><b>Master-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS)</p>
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	<p>Jedes Semester mindestens 1 Lehrveranstaltung im Umfang von 6 ECTS-Punkten; pro Jahr mindestens 3 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von 18 ECTS-Punkten</p>
<b>Sprache</b>	<p>Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung</p>
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	<p>Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge In einzelnen dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen gelten weitere spezifische Zugangsvoraussetzungen wie z.B. die Absolvierung grundlegender Pflichtmodule aus bestimmten Studienschwerpunkten des Bachelorstudiums.</p>

<b>Lehr-/Lernform</b>	Seminar
<b>Arbeitsanforderungen an die Studierenden</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Seminararbeit (ca. 20 S.) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (12 – 20 S.) Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung, i.d.R. Referat und Hausarbeit
<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Freimann

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>4 MP4 W</b> <b>Masterprofil 4: Verhaltensökonomik</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	Gegenstand dieses Moduls sind die empirische und/oder experimentelle Erforschung der Verhaltensweisen von Akteuren in unterschiedlichen ökonomischen Kontexten. Im Einzelnen werden folgende Qualifikationen erworben: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kenntnisse zu den wichtigsten Richtungen der Verhaltensökonomik</li> <li>• Kennenlernen der einschlägigen verhaltenswissenschaftlichen Methoden</li> <li>• Anwendung verhaltenswissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden auf konkrete ökonomische Kontexte</li> <li>• Befähigung zur Durchführung eigener verhaltenswissenschaftlicher Analysen</li> <li>• Verbindung von verhaltens- und evolutionsökonomischen Konzepten und Methoden</li> </ul> Das Modul liegt damit an der Schnittstelle zu einem Promotionsstudium. Studierende, die eine Promotion mit verhaltenswissenschaftlicher Schwerpunktsetzung (etwa aus den Bereichen Unternehmens- und Finanzmarktanalyse, Marketing oder Umweltökonomie) anstreben, erwerben die notwendigen Fähigkeiten für eine erfolgreiche Durchführung dieser Promotion.
<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	Diesem Modul zugeordnet sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen der Verhaltensökonomik</li> <li>• Angewandte Verhaltensökonomik</li> <li>• Evolutorische Ökonomik</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>Master-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsromanistik, English and American Culture and Business Studies (EACBS)
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester mindestens 1 Lehrveranstaltung im Umfang von 6 ECTS-Punkten; pro Jahr mindestens 3 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von 18 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge In einzelnen dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen gelten weitere spezifische Zugangsvoraussetzungen wie z.B. die Absolvierung grundlegender Pflichtmodule aus bestimmten Studienschwerpunkten des Bachelorstudiums.
<b>Lehr-/Lernform</b>	Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium; 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	Klausur (2 Std.) oder Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (12 S.) oder Hausarbeit (20 S.)

<b>Anzahl Credits für das Modul</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Beckenbach

<b>Nr. und Name des Moduls</b>	<b>4 MP5 W</b> <b>Masterprofil 5: Wissensmanagement, Business Innovation und Informationssysteme</b>
<b>Qualifikationsziel, Kompetenzen, Lerninhalte</b>	<p>Gegenstand dieses Moduls sind Konzepte und Methoden des Wissensmanagements sowie Business Innovationen, die durch den Einsatz digitaler und informationsverarbeitender Technologien entstehen und ermöglicht werden. Das Modul vermittelt theoretische Grundlagen, enthält aber auch dedizierte Einblicke in die unternehmerische Praxis.</p> <p>Betriebswirtschaftliche Forschung und Lehre in diesem Modul beinhaltet einerseits die eingehende analytische und empirische Behandlung der grundlegenden Konzepte, andererseits müssen für aktive, zielgerichtete und systematische Innovation in und um Unternehmen und anderen Organisationen auch Methodenkompetenzen erarbeitet werden. Auf der Grundlage der Methoden des Wissensmanagements sowie betriebswirtschaftlicher und anderer Theorien (z.B. aus der Informatik, der Kommunikationswissenschaft u.a.) dienen diese dazu, betriebliche Probleme zielgerichtet und systematisch lösen zu können. Im Zuge dessen sollen die Studierenden Konzepte der Weiterbildung und des dezentralen Wissensmanagements theoretisch fundieren und empirisch verstehen und einschätzen können. Daher werden im Modul „Wissensmanagement, Business Innovation und Informationssysteme“ hierfür Methoden, Werkzeuge und Modelle zum Wissensmanagement, zur Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen, zum Technologie- und Innovationsmanagement, sowie zum intelligenten Einsatz von IT gelehrt und angewandt. Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, die Konzepte theoretisch und empirisch fundiert zu verstehen, Gestaltungsfelder kennenlernen und phasenbezogen im Unternehmenskontext umsetzen können. Dabei wird insbesondere auf Implementierungsfragen und Aspekte des Wissensmanagements eingegangen.</p> <p>Neben Lehrveranstaltungen zur Vermittlung der Theorien zur gestaltungsorientierten Innovation in Unternehmen werden regelmäßig Veranstaltungen mit Bezug und Einbindung in aktuelle Forschungsprojekte angeboten. Somit wird den Studenten die Möglichkeit gegeben, nicht nur die Hintergründe, Methoden, Modelle und Werkzeuge kennenzulernen, sondern auch aktiv an der Gestaltung und Erforschung von Innovationen mitzuwirken.</p>

<b>Zum Modul gehörende Lehrveranstaltungen</b>	<p>Diesem Modul sind unter anderem folgende Lehrveranstaltungen zugeordnet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissensmanagement im Unternehmen: Strategie, Konzepte und Methoden,</li> <li>• Weiterbildung und dezentrales Wissensmanagement</li> <li>• Strategisches IT-Management</li> <li>• Collaboration Engineering</li> <li>• Service Engineering und Management</li> <li>• Seminar: Creating Innovative Services with Mobile and Ubiquitous Computing</li> <li>• IT Innovation Management</li> <li>• Organisationales Lernen und Personalentwicklung</li> <li>• Kompetenzmanagement und -entwicklung</li> </ul>
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<b>Master-Studiengänge:</b> Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsanglistik/-amerikanistik/-romanistik, Wirtschaftsingenieurwesen
<b>Dauer und Häufigkeit des Angebotes des Moduls</b>	Jedes Semester mindestens 1 Lehrveranstaltung im Umfang von 6 ECTS-Punkten, pro Jahr mindestens 3 unterschiedliche Lehrveranstaltungen im Umfang von 18 ECTS-Punkten
<b>Sprache</b>	Deutsch und Englisch Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung
<b>Voraussetzung für Teilnahme</b>	<p>Immatrikulation in einem der o.a. Studiengänge sowie Bereitschaft und Fähigkeit zum Umgang mit Methoden und Konzepten des Wissensmanagements, von Business Innovationen und Informationssystemen.</p> <p>In einzelnen dem Modul zugeordneten Lehrveranstaltungen gelten weitere spezifische Zugangsvoraussetzungen, wie z.B. die Absolvierung grundlegender Pflichtmodule aus bestimmten Studienschwerpunkten des Bachelorstudiums.</p>
<b>Lehr-/Lernform</b>	Vorlesung und Seminar
<b>Studentischer Arbeitsaufwand</b>	180 Std. (12 SWS) Kontaktstudium 360 Std. Selbststudium
<b>Modul- und Teilmodulprüfungsleistungen</b>	<p>Klausur (2 Std.) oder Klausur (2 Std.) und Kurz-Referat (ca. 15 Min.) oder Seminararbeit (ca. 20 S.) mit Referat (ca. 20 Min.) oder Klausur (2 Std.) und Referat (20 Min.) mit schriftl. Ausarbeitung (10 S.)</p> <p>Spezifikation in der Beschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltung</p>
<b>Anzahl Credits für die Lehrveranstaltung</b>	18 Credits
<b>Modulverantwortlicher</b>	Weissenberger-Eibl